



... Dein Partner im Sport!

TSGE

Vereinszeitung



Boxen

Dancing Devils

Verabschiedung



Kreative Köpfe gesucht!

Unser Redaktionsteam sucht Unterstützung. Wer Lust und Zeit hat, sich in die Arbeit rund um die TSGE Vereinszeitung einzubringen, ist uns gerne willkommen!

Was ist zu tun?

- Selbst Berichte zu Veranstaltungen verfassen
- von den Abteilungen eingesandte Sportberichte Korrektur lesen
- evtl. bei Events fotografieren
- Texte für die Schaukästen verfassen

Was solltest Du mitbringen?

- Spaß an der Arbeit und ein bisschen Zeit
- Solide Deutschkenntnisse
- Fähigkeiten im Umgang mit Schreibprogrammen, wie Microsoft Word oder dem Textverarbeitungsprogramm von OpenOffice.

- Da Vieles von zu Hause aus erledigt werden kann, sind ein PC mit Internetverbindung und eine E-Mailadresse wünschenswert.
- Kenntnisse im Schreiben von Berichten sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Du glaubst, dass du alle oder die meisten Voraussetzungen erfüllen kannst? Dann melde Dich bei uns, wir freuen uns auf Dich!

Da es durch die große Anzahl unserer Abteilungen meist viel zu schreiben gibt, freuen wir uns auch über Unterstützung durch die Sportler, die „nur“ ab und zu mal einen Bericht über ihren Sport verfassen möchten. Auch diese nehmen wir immer gerne – auch mit Fotos – an. **Ansprechpartnerin: Andrea Speiser,**
E-Mail: presse@tsge.de

Tief betroffen und traurig nehmen wir Abschied von
unserem Ehrenmitglied

Germann Herrmann

* 31.12.1932 † 18.03.2017

Wir werden Dich nie vergessen. Deine Einsatzbereitschaft
für den Verein wird immer vorbildlich bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie
und den Angehörigen.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Andreas Lindner
1. Vorsitzender

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Hans Sommer

* 02.02.1934 † 16.04.2017

Wir werden Dich nie vergessen. Deine Treue zum
Sportverein wird immer vorbildlich bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie
und den Angehörigen.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Andreas Lindner
1. Vorsitzender

Impressum

Heft 1 – Ausgabe Juni 2017

Die TSGE Vereinszeitung ist das offizielle Nachrichten-
organ der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.,
63526 Erlensee, Postfach 1325

1. Vorsitzender: Andreas Lindner
Geschäftsstelle: Doris Haas und Jessica Schumann
Telefon: 06183-73329
Telefax: 06183-71790
E-Mail: info@tsge.de

Auflage: 1500 Stück,
Erscheinung: zweimal jährlich
Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.

Gestaltung: Andrea Speiser und
Jutta Gruneberg-Heinrich

Druck: Wort im Bild Verlag
Redaktion: Andrea Speiser
mit freundlicher Unterstützung von
Jutta Gruneberg-Heinrich

Redaktionsschluss für Heft 2 – Ausgabe Dezember 2017
ist der 31. Oktober 2017
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bildquellen: Mitglieder der TSGE
Andrea Speiser
Lara Wagner
Sabrina Kroll Photography
Wolfgang Racek

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer,

ja, es ist schon wieder soweit, das erste Halbjahr des Jahres 2017 liegt hinter uns, im wahrsten Sinne bewegte Zeiten. Rund um unsere Vereinsgaststätte wurde Vieles bewegt. Von der Erde angefangen, bis hin zu vielen Abbruchsteinen und viel Schutt und Schrott zur Entsorgung. Und auch wenn es lange Zeit so aussah, dass sich nicht viel tut, so sehen wir der Wiedereröffnung freudig entgegen. Zur Wahrheit gehört auch, dass wir uns diese Eröffnung schon wesentlich früher gewünscht haben. Leider konnte der ambitionierte Zeitplan nicht eingehalten werden. Der Innenausbau ist nun aber zum Redaktionsschluss dieser Zeitung endlich in der Endphase und wir sind dabei, neue Ausstattung und Möbel zu besorgen. Selbstverständlich wird auch das Außengelände neu gestaltet und zusammen mit der Wirtin Inge freuen wir uns, wenn sie endlich wieder im Aquarius sein wird. Die Raumaufteilung wird für Inge die Arbeitswege erleichtern, so ist endlich das Lager in unmittelbarer Nähe zur Küche. Des Weiteren erhoffen wir uns durch die Verlegung des Haupteingangs auf die Straßenseite, dass noch mehr Erlenseer den Weg in das Aquarius finden. Entfällt doch nun der umständliche Weg zu dem etwas versteckten Eingang.

Aber nicht nur ums Aquarius bewegte sich viel. Nach der Sitzung des Vereinsrats am 19. April bewegte sich auch einiges im Vorstand. Leider musste Lara Wagner ihr Amt als Beisitzerin aus zeitlichen Gründen niederlegen. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstands recht herzlich für ihren Einsatz für die TSGE bedanken! So war es ihr zu verdanken, dass wir im Jahr 2015 mit dem Stern des Sports ausgezeichnet wurden und auch bei der neuen Optik unserer Vereinszeitung brachte sie ihr Wissen ein. Liebe Lara, herzlichen Dank für dein Engagement und deine Bereitschaft weiter für unsere TSGE da zu sein, wenn wir dich brauchen.

Für Lara rückt Valon Uka auf das Amt des Beisitzers. Als Übungsleiter und Abteilungsleiter im Boxen erklärte er sich kurzfristig bereit zu kandidieren, um nun auch die TSGE in Gänze zu unterstützen. Jens Vogt (Tennis) wurde einstimmig zum neuen Techn. Leiter gewählt. Nach einem Jahr der Vakanz ist nun also auch dieses wichtige Amt wieder besetzt. Er ist nun der „Chef“ über unsere gesamten Liegenschaften und zuständig für Erhalt selbiger. Besonders erfreulich ist auch die Bereitschaft von Francesco Castrovano das Amt des stellvertretenden Jugendworts zukünftig zu bekleiden. Obwohl erst seit kurzem im Verein, war er direkt bereit im Vorstand mitzuarbeiten. Er wird sich also mit Christian Fuchs gemeinsam damit beschäftigen, eine funktionierende Jugendarbeit im Gesamtverein zu etablieren. Die Jugend ist unsere Zukunft und je besser die Arbeit in den einzelnen Abteilungen funktioniert, desto mehr Potenzial zur Verbesserung besteht bei der Zusammenführung

der Jugend zwischen verschiedenen Abteilungen. So wird es bereits in 2017 noch eine Veranstaltung geben, zu der **ALLE** Jugendlichen der TSGE eingeladen sind.

Genauer werden die Jugendworte unter anderem über die Homepage bekannt geben.

Bewegen werden sich auch die Informationen zukünftig noch schneller. Den Beschluss der Vereinsratssitzung zur Einführung eines neuen digitalen Rundbriefs werden wir bald mit Leben füllen. Der erste Rundbrief wird schon bald in euren E-Mail Postfächern liegen und Euch in der Zeit zwischen den Vereinszeitungen mit Neuigkeiten versorgen. Selbstverständlich kann jedes Mitglied den weiteren Erhalt des Rundbriefs abwählen, wir bitten Euch aber, diese Möglichkeit nicht zu nutzen. Ist es doch in Eurem Interesse möglichst schnell und umfassend informiert zu werden.

Auch in Zukunft wird sich noch viel bewegen....Hoffentlich auch DU! dich in unserer Sportstunde :-)

Mit sonnigen Grüßen

Andreas Lindner ■



Deutsche Weine - nichts liegt näher
Wein - Winzersekt - Traubenbrand u.v.m.
vom WEINGUT PETH



Durch intensive Weinbergspflege –
Handausdünnen der Trauben, um die Hälfte
des Ertrages reduziert, 75%iger Handlese –
erreichen wir eine selektive Auslese gesunder Beeren,
was den Geschmack und die Güte unserer Weine
ausmacht.

Ihre Verkaufsstelle in Erlensee:
HILDE ULLRICH
Brüder-Grimm-Str. 3
63526 Erlensee
Tel.: 06183 - 3147

Harmonische Jahreshauptversammlung der TSGE

Am Mittwoch, den 19. April fand die Delegiertenversammlung des größten Sportvereins in Erlensee statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Andreas Lindner begann dieser auch gleich mit seinem Bericht. Die Sanierung der Vereinsgaststätte Aquarius ist finanziell in dem Rahmen, der im letzten Jahr von der Versammlung genehmigt wurde, leider konnte der Zeitplan nicht eingehalten werden. Die Chancen für eine zeitnahe Wiedereröffnung stehen aber mittlerweile gut. Der Innenausbau ist im vollen Gange. Nach dem Abschluss dieses Bauvorhabens werden die ebenfalls im letzten Jahr genehmigten Renovierungen in der Tennis- und Ballsporthalle angegangen. Bei der Gelegenheit erklärt Andreas auch, dass der Vorstand der TSGE Überlegungen der Stadt, eine Halle in Erlensee zu schließen, wie unter anderem im Hanauer Anzeiger vom 9. Februar dieses Jahres zu lesen war, sehr kritisch beobachten wird. Eine Schließung einer Halle würde die bereits jetzt schon angespannte Hallensituation extrem verschärfen. Als Beispiel nannte er die Fallbachhalle; bereits heute nutzen pro Woche mehr als 450 Mitglieder diese Halle, und das sind nur die Mitglieder der TSGE. Viele andere Vereine und nicht zuletzt die Schüler der Grundschule nutzen die Fallbachhalle. Eine Schließung einer Halle ist für das wachsende Erlensee



von links: Valon Uka, Francesco Castronova, Andreas Lindner, Edi Hammerschmidt, Andrea Speiser, Daniel Wagner, Petra Dickhaut, Christiane Jarche, Christian Fuchs und Jens Vogt

keine Option, bei weiterem Wachstum der Bevölkerung ist viel mehr darüber nachzudenken, wie weitere Kapazitäten erschlossen werden können. (Anm.: Im Zuge der Berichterstattung wurde von Seiten der Stadt Erlensee mittlerweile erklärt, dass keine Hallen geschlossen werden.) Leider fällt für die TSGE auch der Saalbau Wellert kurzfristig als Heimat der Kampfsportler weg. Der Anfang der

1900er Jahre erbaute Saalbau kann leider nicht mehr wirtschaftlich renoviert werden, hier sucht die TSGE mit Hochdruck nach Möglichkeiten, den aufstrebenden Kampfsportlern eine neue Heimat zu bieten.

Im Anschluss konnte der stellv. Vorsitzende Finanzen Eduard Hammerschmidt wieder positive Zahlen aus dem Jahr 2016 präsentieren. So wurde in 2016 ein Darlehen abgelöst, und auch das laufende Geschäft wurde überaus positiv beendet, nicht zuletzt durch das Wachstum im Bereich der Mitgliederzahlen. Mehr als 1.880 Mitglieder zählt die TSGE zur Zeit und weiteres Wachstum ist unter anderem mit der neuen Abteilung Calisthenics geplant. Diese wurde von der Sportwartin Petra Dickhaut offiziell dem Verein vorgestellt. Die in der TSGE neue Sportart ist bereits seit einiger Zeit aktiv und jetzt auch als offizielle Abteilung geführt. Jeder der Lust hat, vor allem mit seinem eigenen Körpergewicht zu trainieren, wird hier sein zu Hause finden. Dabei ist das Alter völlig



Norbert Boehm, Andreas Lindner 1. Vorsitzender, Wolfgang Herzog, Werner Mühl

egal. Somit betreiben derzeit 16 Abteilungen in mehr als 130 Angeboten pro Woche Sport.

Ein besonderes Augenmerk richtete Petra dann auch auf die Damen Volleyballmannschaft, die in der vergangenen Saison unangefochten Meister wurde, und in der ganzen Saison nur 3 Sätze abgeben musste.

Diese hervorragende Leistung wurde nur noch von Daniel Wagner überboten. Er ist der erste und einzige Doppel-Europameister der TSGE. Wir sind froh und stolz, dass unsere Hapkido-Mitglieder von ihm trainiert werden.

Im Anschluss an die Berichte des Vorstands war es an der Zeit, die Kassensprüfer zu Wort kommen zu lassen. Nach den lobenden Worten dieser an die Adresse von Eduard Hammerschmidt war die Entlastung des Vorstands eine Formsache und es konnte direkt mit den satzungsgemäßen Vorstandswahlen weitergehen. Andreas Lindner und Eduard Hammerschmidt wurden in ihren Ämtern ohne Gegenstimme wiedergewählt. Jens Vogt wird ab sofort das Ressort des Techn. Leiters übernehmen, Francesco Castonovo als stellv. Jugendwart wird Christian Fuchs unterstützen und Valon Uka als Beisitzer dem Vorstand zur Verfügung stehen. Somit ist die TSGE

in der glücklichen Lage, fast alle Ämter besetzt zu haben. Besonders ist hier wohl, dass es auch gelang, junge Mitglieder für ein Amt zu gewinnen.

Dieser Vorstand wird sich nun daran machen, die Beschlüsse der Sitzung umzusetzen. So wird es neben den bekannten Informationskanälen einen neuen geben. Zukünftig wird ein regelmäßiger Rundbrief (Newsletter) versendet. Hier werden die Mitglieder in den Zeiträumen zwischen der Vereinszeitung zeitnah über wichtige Neuigkeiten informiert.

Darüber hinaus wurde der Vorstand ermächtigt zu prüfen, ob die TSGE eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienst anbieten wird.

Die Sitzung wurde auch genutzt um verdiente Mitglieder zu ehren. Werner Mühl wurde für sein großartiges Engagement um die Homepage des Vereins mit dem Ehrenbrief der TSGE geehrt. Sein Einsatz praktisch rund um die Uhr ist vorbildlich und aller Ehren wert. Ebenfalls den Ehrenbrief erhielt Norbert Boehm für seine Arbeit zur Erstellung eines Archivs. Viele, viele Stunden vor dem Rechner um Dokumente einzuscannen, beschriften, katalogisieren, investierte er bereits und er ist nach eigenen Aussagen noch lange nicht fertig. Selbst Besuche in

öffentlichen Archiven, wie der Dt. Bibliothek in Frankfurt, wurden schon unternommen.

Neues Ehrenmitglied der TSGE ist Wolfgang Herzog. Seit mehr als 30 Jahren ist er im Verein und es dauerte nicht lange, bis er anfang, sich in der Abteilung Badminton zu engagieren und den Vorstand zu unterstützen. Ob als 2. Vorsitzender, Techn. Leiter, Abteilungsleiter, Mitarbeiter im Rahmen der Mitgliederverwaltung, nichts konnte ihn schrecken, stets war er da, wenn „jemand“ gebraucht wurde. Er ist auch noch heute bei jedem Fest dabei, aber nur wenn es um den Aufbau oder Abbau geht, das Fest selbst ist nicht seins. Besonders am Herzen liegt ihm die Aktion Saubere Landschaft. Dem Vorstand ist es eine Ehre, für seine großartigen Verdienste Wolfgang Herzog die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Nach gut 2 Stunden konnte der Vorsitzende diese harmonische Sitzung beenden, nicht ohne das Sportevent des Jahres in Erlensee zu verkünden. Am 17. September werden die Viertelfinalkämpfe zur Hessischen Boxmeisterschaft in der Großsporthalle stattfinden. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Die Schätze der Vergangenheit ... liegen bei Dir!



Liebe Mitglieder, liebe Erlenseer,

wer kennt sie nicht, die Kisten mit alten Fotos oder die private Sammlung von Zeitungsartikeln und ähnlichem. Und ganz sicher ist bei dem ein oder anderen auch etwas dabei, was die Turngemeinde Rückingen, die Turn-

gemeinde Langendiebach oder die anderen Turnvereine der „Erlenseer Geschichte“ betrifft. Unsere Bitte an Sie: **Nicht wegwerfen!**

Für unsere TSGE, aber auch für die Stadt Erlensee, ist dies ein wertvoller Schatz. Die Sportgeschichte ist immer auch ein Teil der Ortsgeschichte.

Wenn Sie verständlicherweise die Originale nicht aus der Hand geben möchten, ist dies natürlich auch kein Problem. Gerne scannen wir Ihre Bilder und Berichte ein oder machen uns Kopien davon. Melden Sie sich einfach bei uns in der Geschäftsstelle.

Sollten Ihnen die Bilder bereits in digitaler Form vorliegen, senden Sie diese bitte einfach an info@tsge.de

Wir freuen uns auf Ihre Schätze!

Andreas Lindner, 1. Vorsitzender TSGE

TSG Erlensee ehrt langjährige Mitglieder



von links: Andreas Lindner 1. Vorsitzender, Karl-Heinz Simon, Walter Pabst, Gisela Frischkorn, Christian Fuchs, Horst Hödl, Melanie Richtsteig, Brunhilde Wernz, Christiane Jarcke, Helga Wörner, Daniel Wagner, Sofia Neidhardt, Zdenka Beran.

Am Sonntag, 8. Januar 2017 lud der Vorstand der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V. zur Jubilarenehrung ein. Seit mehreren Jahren nutzt der Verein den ersten Sonntag im Jahr, um für seine langjährigen Mitglieder einen kleinen Empfang auszurichten. Dieses Mal, auf Grund der Bauarbeiten in der Konrad-Adenauer-Straße, in die Gaststätte der Fallbachhalle. Der Vorstand begrüßte die Jubilare mit einem Sekt und nachdem alle, trotz der Wetterlage, anwesend waren, wünschte der Vorsitzende Andreas Lindner im Namen des Vorstands allen Anwesenden noch ein gutes Neues Jahr. Er wies bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass es ein glücklicher Zufall sei, dass ausgerechnet in diesem Jahr die

Ehrung in der Fallbachhalle stattfindet und nicht wie gewöhnlich in der Gaststätte „Aquarius“. Schließlich feierte auch die Fallbachhalle im Jahr 2016 ihr 50jähriges Bestehen. Damals als Sport- und Kulturhalle geplant, waren es die Mitglieder der Turngemeinde Langendiebach, die bis 1966 diese Halle erbauten. Sie war und ist immer noch ein zentraler Teil des Sports in Erlensee. In den frühen Jahren ermöglichte sie es, dass viele Langendiebacher in adäquaten Räumen Sport treiben konnten und auch heute ist sie unverzichtbar. Viele Sportgruppen finden heute noch ihr zu Hause in den Räumlichkeiten. Laut den ausgelegten Zeitungsberichten war es vor allem den „TGL-Bauarbeitern“ zu

verdanken, die Eigenleistung im Wert von ca. 200.000 DM erbrachten, dass es seit den 60er Jahren diese Halle in Erlensee gibt.

Nach diesem kleinen Ausflug waren dann aber die Sportler dran. Florian Alsheimer, Irmtraud Clement, Ursula Giesler, Michael Herbert, Sofia Neidhardt und Manfred Weber wurden für 25 Jahre TSGE-Zugehörigkeit geehrt. Gisela Frischkorn, Melanie Richtsteig, Werner Schäfer, Käthe Staab, Brunhilde Wernz, Zdenka Beran und die Ehrenmitglieder Helga Wörner und Karl-Heinz Simon wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Für ein halbes Jahrhundert wurden Walter Pabst und Jens Ludwig geehrt. Den krönenden Abschluss bildete in diesem Jahr die Ehrung von Horst Hödl der seit 60 Jahren dem Verein die Treue hält. Unter anerkennendem Applaus erhielt er, wie seine Vorgänger, seine persönliche Urkunde, die Vereinsnadel und eine Flasche Prosecco.

Im Anschluss an den offiziellen Teil, bestand bei gereichten Häppchen die Möglichkeit noch weiter ins Gespräch zu kommen und „über die gute alte Zeit“ zu reden.

Tradition aus Diebach:

Bäckerei Bretag

Unseren Hefekuchen, Schnittkuchen und unser leckeres Bauernbrot aus Natursauerteig und ohne Konservierungsstoffe - erhalten Sie **täglich frisch!**

Friedrich-Ebert-Str. 5, 63526 Erlensee

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 6.30 - 12.30 Uhr
 15.00 - 18.00 Uhr
 Samstag
 6.30 - 13.00 Uhr

Tel.: 0 61 83
80 27 54

Allgemeine Termine und Fristen

31. Januar	Übungsleiter + Trainer: Späteste Abgabe der Abrechnung vom Vorjahr, monatliche Abgabe zeitnah, spätestens zum 15. des Folgemonats für Auszahlung zum 25. des Monats.
15. Mai	Eingangsfrist zur Kündigung der Mitgliedschaft (Austritt zum 30.06. des Jahres)
15. November	Abgabefrist zur Einreichung von Beitragsermäßigungsnachweisen (Schüler, Studenten, Auszubildende), jährlich nachzuweisen
15. November	Eingangsfrist zur Kündigung der Mitgliedschaft (Austritt zum 31.12. des Jahres)
Erreichen d. 16. Geburtstages	Nur Abtlg. Tennis: Ableistung von 5 Arbeitsstunden pro Jahr oder Zahlung von 15 Euro pro Stunde
Erreichen des 18. Geburtstages	Ausscheiden aus dem Familienbeitrag und automatischer Übergang in eine Einzelmitgliedschaft
Renteneintritt	Vorlage des Rentnerausweises (Vergünstigung nicht rückwirkend möglich)
Renteneintritt	Nur Abtlg. Tennis: Ableistung von 3 Arbeitsstunden pro Jahr oder Zahlung von 15 Euro pro Stunde

Wichtige Informationen zum Einzug der Beiträge und zu Änderungen von Kontaktdaten

Liebe Mitglieder,

wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Änderungen Eurer Bankverbindung auch in der Geschäftsstelle zu melden sind. Für jede nicht eingelöste Lastschrift belastet uns die Bank eine Gebühr für die Nichtausführung. Ein kurzer Anruf genügt schon. Bei dieser Gelegenheit erinnern wir daran, dass Nachweise zur Ermäßigung des Beitrages unaufgefordert in der Geschäftsstelle vorzulegen sind. Schüler und Studenten, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, legen die entsprechende Bescheinigung jährlich für das darauffolgende Jahr bis spätestens 15. Dezember vor. Rentner und Pensionäre einmalig. Eine rückwirkende Erstattung ist nicht möglich. Auch Änderungen im Namen und im Wohnort sowie in den weiteren Kontaktdaten (E-Mail und ggfls. Mobilfunknummer) bitte auch an die Geschäftsstelle melden, damit wir unsere Daten aktualisieren können.

Ochsi
ist und bleibt
Ochsi

Direktverkauf
Odenwaldstr. 14
63526 Erlensee
Stadtteil
Rückingen

**Suppen- und
Soßenspezialitäten**
Tel. 0 61 83 - 28 81 • www.ochsi-suppen.de
© www.druckerei-rueger.de • Erlensee, Mai 2013

Der neue Vorstand der TSG Erlensee

1. Vorsitzender

Andreas Lindner

Mail: 1.vorsitzender@tsge.de

stellv. Vorsitzender – Verwaltung

Daniel Wagner

Mail: verwaltung@tsge.de

**stellv. Vorsitzender –
Finanzen & Steuern**

Eduard Hammerschmidt

Mail: finanzen@tsge.de

**stellv. Vorsitzende –
Sport**

Petra Dickhaut

Mail: sport@tsge.de

Leiterin Events

Christiane Jarche

Mail: events@tsge.de

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Speiser

Mail: presse@tsge.de

**Leiter technisches
Anlagevermögen**

Jens Vogt

Mail: technik@tsge.de

**Vorstandsmitglied
zur besonderen Verwendung**

Valon Uka

Mail: beisitzer@tsge.de

Jugendwart

Christian Fuchs

Mail: jugend@tsge.de

stellv. Jugendwart

Francesco Castronovo

Mail: jugend@tsge.de

Jens Vogt

Liebe Mitglieder,

mein Name ist Jens Vogt, ich bin 54 Jahre alt, habe 2 Kinder und 2 Enkelkinder. Mein Ziel ist die Ordnung und Sicherheit auf dem Vereinsgelände.



Termine 2017

Datum	Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
23.+24.6.	Stadtfest Erlensee	Rathausplatz
12.-16.07.	Tennis LK Turnier, Hermann-Immobilien-Cup	Tennisanlage
Sa. 02.09	Weinfest	Calaminuspark
So. 03.09.	Weinfest	Calaminuspark
So. 17.09.	Boxen Viertelfinale Hessenmeisterschaft	Georg-Büchner-Schule

Valon Uka

Hallo liebe Mitglieder,

mein Name ist Valon Uka, ich bin 25 Jahre alt und seit April das neue Vorstandsmitglied zur besonderen Verwendung – oder kurz, der Beisitzer.

Wer mich kennt weiß, dass ich immer alles für den Sport und den Verein gebe. Mir ist bewusst, dass sportlicher Erfolg ohne einen stabilen Verein sehr schwer ist.

Deshalb freue ich mich, den Verein unterstützen zu können und blicke voller Vorfreude in die Zukunft.



Gemeinsam mehr erleben.

In unserer TSG Erlensee trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gerne für Sie da.


Nikolaus Hüntten

Allianz Generalvertretung

Leipziger Str.11

63584 Gründau

nikolaus.huenten@allianz.de

www.allianz-hüntten.com

Tel. 0 60 51.55 16

Fax 0 60 51.1 82 99



Vizemeisterschaft für Aktivenmannschaft!

Wie in der vergangenen Saison konnte unsere Aktiven-Mannschaft mit einem hart umkämpften 5:3-Sieg am letzten Spieltag gegen den BV Stockstadt-Zellhausen die Vizemeisterschaft in der Bezirksliga C 3 erringen. Ein schöner Erfolg, der vor allem der geschlossenen Mannschaftsleistung über die gesamte Saison zu verdanken ist.

Auch die Jugend konnte erfolgreich an der Runde teilnehmen und zwar mit einer Jugend- und einer Schüler-Mini-Mannschaft im U-13-Bereich. Hier belegten unsere Jüngsten einen guten 4. Platz.

Noch besser lief es bei den Bezirks- und HBV-Ranglistenturnieren, wo unsere beiden Schüler Saniel Schütz und Julian Weber Podiumsplätze für die TSGE belegten. Herzlichen Glückwunsch!

Im Hinblick auf die Stabilisierung des Badmintonsports wurde beschlossen, die bestehende Spielgemeinschaft mit

dem FSV Michelbach auch für die kommende Saison fortzusetzen und weiterhin die Schüler- und Jugendarbeit zu forcieren.

Horst Kröll ■



badminton@tsge.de

BOXEN

Fünf Jahre Boxen in Erlensee

Seit mittlerweile fünf Jahren bietet die Boxabteilung der Turn- und Sportgemeinde allen Fans des eleganten Faustkampfes ein qualitatives Boxtraining.

Was als kleine Trainingsgruppe unter dem renommierten Trainer Dieter Wiese anging, entwickelte sich schnell zu einer der aufstrebenden Abteilungen der TSGE. Als die provisorisch aufgebauten Geräte nicht mehr mithalten konnten, ermöglichte der Vorstand den Boxern den Umzug in ein neues Zuhause. Viel Schweiß war notwendig, bis man sich in der neuen Halle eingerichtet hatte.

Die Belohnung folgte prompt. Ein nagelneuer Boxing schmückte nun die heilige Halle der Kampfsportler.

Mit Blut, Schweiß und so mancher Träne wurde in diesem Seilviereck für die Erfolge gearbeitet, die auch schnell folgten. Diese Erfolge motivierten dann auch Andere, den Schritt in den Ring zu wagen.

So entstand eine Wettkampfgruppe, die sich im hessischen Boxsport nicht zu verstecken braucht. Neben den ehrgeizigen Wettkämpfern und der ehrgeizigen Wettkämpferin sind die Hobbyboxer, die regelmäßig ihren inneren Schweinehund besiegen, ein wichtiger Bestandteil der Abteilung.



Nur durch ihre Unterstützung ist es möglich, die Qualität des Trainings aufrecht zu erhalten.

Zwar unbesiegt aber noch ohne Titel marschiert die Boxabteilung weiter in Richtung Erfolg. Der Titel soll in diesem Jahr noch folgen.

Die beste Gelegenheit dazu bietet die diesjährige Hessenmeisterschaft aller Alters- und Gewichtsklassen der Männer **UND** Frauen. Dabei können die Boxerinnen und Boxer auf einen Heimvorteil hoffen, denn das Viertelfinale der Meisterschaften am 17.09.2017 findet in der heimischen Großsporthalle statt (s. Bereich auf S. 10).

boxen@tsge.de

Sparringtreffen in Mannheim

Ende April stand für Namira Hoepfner aus unserer Nachwuchs-Staffel der erste größere Test an. Beim Sparringtreffen der Thai-Bombs aus Mannheim durfte Namira erstmals ihr Können beweisen. In vielen Runden mit verschiedenen Boxerinnen, die aus ganz Deutschland für das Sparringtreffen angereist sind, zeigte sie eindrucksvoll, was sie in ihrem ersten Jahr bei der TSGE gelernt hat. Als nächstes ist nun ihr Debüt geplant. Der KSC-Bensheim veranstaltet vom 30.06.-02.07.2017 ein Internationales Frauen-Boxturnier. Dort bekommt sie die Gelegenheit, sich auch endlich bei einem richtigen Wettkampf zu messen. Damit zeigt Namira, dass Boxen nicht nur Männersache ist.



Viertelfinale Hessenmeisterschaft Boxen in Erlensee

Am **17. September 2017** veranstaltet die Turn- und Sportgemeinde Erlensee, in Kooperation mit dem hessischen Boxverband, das Viertelfinale der diesjährigen Hessenmeisterschaft.

Dieses Jahr gibt es eine erfreuliche Neuerung: Zum ersten Mal kämpfen Hessens beste Boxerinnen und Boxer in einer Meisterschaft. Zudem messen sich auch die Nachwuchshoffnungen in der selben Veranstaltung. Was früher getrennt wurde, findet nun zusammen.

Der HBV zählt gerade durch seine erfolgreiche Jugend- und Frauenarbeit zu einem der stärksten Landesverbände im deutschen Boxsport.

Eine Vielzahl an spannenden Kämpfen ist somit zu erwarten.

Vielleicht sehen wir sogar eine Weltmeisterin oder einen Weltmeister von morgen.



Ein kleiner aber feiner Erfolg.....



**Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.**



Die TSGE bietet ab dem 21.05.2017 eine neue Sportart für Kinder an.

Calisthenics Kids

Kinder brauchen Bewegung, damit sie sich gesund entwickeln und wohlfühlen können. Durch Bewegung werden sie in unterschiedlichen Bereichen gefördert!

Calisthenics speziell bedeutet das Trainieren mit dem eigenen Körpergewicht. Kinder profitieren dabei besonders, ...:

- durch Starke Knochen
- gute Haltung des Körpers und starke Muskulatur
- mehr Energie und weniger Krankheitsanfälligkeit
- Motorik/Gleichgewichtssinn
- Selbstbewusstsein/soziale Fähigkeiten sowie gute Laune.

Unser Training basiert auf unterschiedliche Übungen, die für den ganzheitlichen Körper ausgerichtet sind und für jede Menge Spaß sorgen. Schau doch einfach mal rein!

Wer kann mitmachen: Kinder von vier bis sechs Jahren.

Wann: jeden Sonntag von 13:00 bis 14:00 Uhr

Wo: TSGE Ballsporthalle

Angeleitet wird das Training von einem Übungsleiter mit jahrelanger Calisthenics Erfahrung und einer Übungsleiterin mit jahrelanger Berufserfahrung als Erzieherin.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Weitere Informationen unter www.tsge.de

Seit März 2017 sind wir „Calisthenics“ eine neue Abteilung bei der TSGE. Calisthenics ist ein neuer Trendsport und besteht aus verschiedenen Eigengewichtsübungen.

Da auch für Kinder Bewegung das A und O ist, starteten wir zusätzlich ab Mai mit Kids Calisthenics.

Nähere Informationen zu uns finden Sie auf der Webseite der TSGE unter der genannten Abteilung.

Der Vorstand der TSGE hat es uns ermöglicht dass wir nun das erste Klimmzugstangen-Gerüst bauen konnten.

Als klar war, dass wir die Rasenfläche vor der Ballsporthalle nutzen dürfen, ging es sofort los.

Stangen wurden bestellt, Materialien gekauft und los ging der Bau.

Wir sind richtig stolz auf das Gerüst und das erste Workout daran hatten wir auch schon. Jedes Mitglied hatte Riesenspaß daran, Klimmzüge, Hangeln oder Halteübungen zu machen. In naher Zukunft werden wir das Gerüst erweitern, um das Workout noch besser ausbauen zu können.

Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmal recht herzlich beim Vorstand der TSGE.



Einrad-AG an der GBS

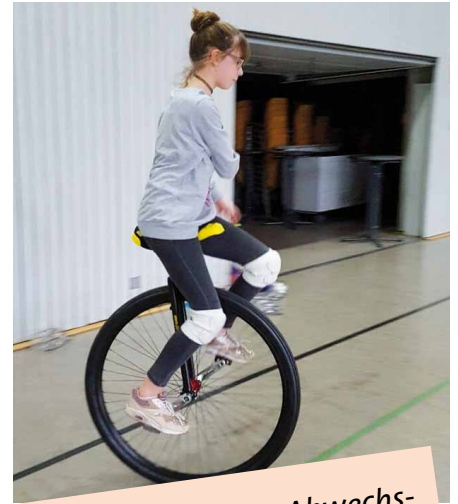
In Kooperation Schule und Verein gibt es jetzt seit einigen Jahren eine Einrad-AG an der Georg-Büchner-Schule. Geleitet wird diese durch Corinna Klesse (Conny).

Es kommen Schulkinder aus der 5. bis 9. Klasse. Teilweise schon mit Erfahrung, teils komplett Neulinge. Trotzdem macht es allen Spaß, dass es immer noch etwas Neues zu lernen gibt. Es dürfen aber gerne noch weitere Schüler der Georg-Büchner-Schule daran teilnehmen.

Einrad fahren macht Spaß, fordert den Ehrgeiz und schult den Gleichgewichtssinn!

Conny freut sich auf Euch!

**Donnerstags von 14 bis 15.20 Uhr
in der Erlenhalle
(Sportlereingang).**

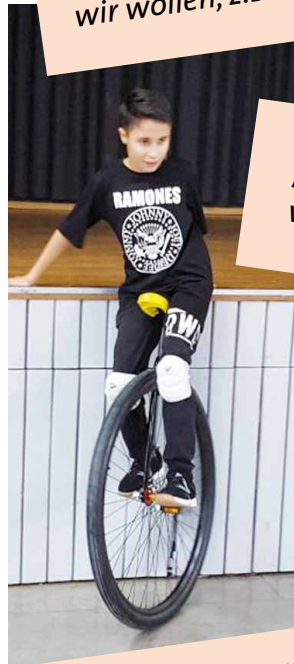


Schulsport ist eine große Abwechslung zum normalen Unterricht.

Einrad ist sehr Spaßig, weil man auch Spiele spielt.

Einrad macht sehr viel Spaß, wenn man es dann endlich beherrscht

Einrad macht sehr viel Spaß. Wir üben immer etwas Neues, wenn wir wollen, z.B. Rückwärts fahren.



Wir fahren auch auf Spaßrädern! Macht sehr viel Spaß. Lernen auch viel.



Beim Einrad muss man sich Knie-schoner anziehen, im Gegensatz zum normalen Schulsport.



Man muss sich selbst um sein Einrad kümmern, wie z.B. aufpumpen.

Wir kommen sehr gerne zur Einrad-AG.

Einrad feiert dieses Jahr seinen 10. Geburtstag in der TSGE

Seit März 2007 ist die Abteilung Einrad fester Bestandteil in unserer TSGE.

Helga Müller, ehemalige Abteilungsleiterin, brachte diesen Sport nach Erlensee, wo er mit den Jahren wuchs, und immer mehr Einradler bei schönem Wetter in Erlensee zu sehen sind.

Von Anfang an ist Einrad sehr aktiv im Verein, sei es mit

Auftritten auf Festen, Organisation, Ausflügen mit den Kindern, und Lest selbst in unserer Vereinszeitung.

Denn es heißt ja „**WIR SIND DER VEREIN**“, und das nehmen wir Einradler sehr wörtlich.

Uns macht es großen Spaß. Das Lachen der Kinder ist ein großes Geschenk!

Wir hoffen auf noch sehr viele weitere Jahre in der TSGE.

Es gibt noch einen Geburtstag! Vor rund 200 Jahren wurden wir mobiler!

Das Rad gilt als eine der wichtigsten Erfindungen der Menschheit und stammt ursprünglich wahrscheinlich aus Mesopotamien, wo es im fünften Jahrtausend vor Christus erfunden wurde. Um das Jahr 1817 hat Karl Drais in Mannheim ein Zweirad erfunden, das schon bald unter dem Namen Draisine bekannt wurde und bei dem sich der Fahrer mit den Füßen am Boden abstoßen musste, um vorwärts zu kommen.

Das erste Zweirad, das nicht mittels Laufbewegungen, sondern mit Hilfe von Tretkurbeln angetrieben werden konnte, wurde der Legende nach im Jahr 1861 von Pierre Michaux in Paris erfunden.

Ein ähnlicher Entwurf wurde im Jahr 1866 von Pierre Lallement in den USA patentiert. Bei diesen Veloziped genannten Entwicklungen waren die Pedalkurbeln fix an der Vorderachse montiert. Bei diesen Fahrrädern mit Vorderradantrieb entsprach eine Drehung der Pedale – konstruktionsbedingt wie beim Einrad – dem zurückgelegten Umfang des Vorderrads. Um mit diesem Antrieb höhere Geschwindigkeiten fahren zu können, musste das Vorderrad vergrößert werden.

Gleichzeitig wurde um das Jahr 1870 der Durchmesser des Hinterrades verkleinert – das Hochrad war erfunden. Das Hochrad stellt den Vorfahren des heutigen Einrads dar. Das Einrad entstand einer Theorie zufolge Ende des 19. Jahrhunderts aus dem damals populären Hochrad. Da das Hinterrad



immer kleiner wurde, spielte es schon bald nur noch als Stützrad eine Rolle. Schließlich erkannten die Hochradfahrer, dass man auf das kleinere Hinterrad verzichten konnte und nur auf dem Vorderrad fahren konnte, die Geburtsstunde des Einrads.



EP:Schäfer



TV, Video, HiFi,
Elektroklein/-Großgeräte,
Multimedia, Sat-Anlagen.



Neue Anlage 12, 63526 Erlensee
Telefon 06183/2163, Fax 06183/900581
E-Mail: ep-schaefer@t-online.de
Internet: <http://www.schaefer.de>

EP:Electronic Partner

Potpourri der Einrad-Mädchen

Wer braucht schon zwei Räder ?

So sehen die Kinder das Einradfahren.
Jede Woche freuen wir uns wieder aufs Training.
Am Anfang spielen wir ein Anfangsspiel,
das sehr viel Spaß macht.
Danach fahren wir uns ein und machen Übungen.
Und wenn wir dann nicht für einen Auftritt üben,
machen wir viele gemeinsame Kunststücke.
Bei uns gibt es nicht nur Einräder, sondern auch:
Hochräder, Spaßräder, Gentlemanbikes u.s.w.
Und dann naht schon das Ende,
zum Abschluss gibt es noch ein Abschlussspiel.

Die Kurse sind:

Donnerstag 17:00h-19:00h

Freitag 1+2 1. 16:00h-17:00h und 2. 17:00h-18:30h
in der Erlenhalle

Uns macht es großen Spaß.
Wer es auch mal ausprobieren möchte, sollte
freitags in die 1. Gruppe kommen!

von Christin Strunz und Emely Friedmann

Einrad fahren ist nicht leicht. Ein Rad reicht.

Jeder kann damit anfangen! Ob Junge oder Mädchen, ob
Mann oder Frau.
Wenn Du dabei bist, gibt es ein paar Regeln, die für uns alle
gelten:

- Knieschoner immer anziehen
(es gibt auch Leih-Knieschoner)
 - Haare zusammenbinden
(bei kurzen Haaren natürlich nicht)
 - Kaugummi in den Mülleimer
 - nicht auf der Bühne rumtollen
 - immer auf den Trainer hören
 - nicht das machen was man will, außer es ist freies Training
 - niemals sagen „Ich kann das nicht“
(obwohl es manchmal doch rausrutscht)
 - niemanden beleidigen
 - niemanden mit Absicht umfahren
- Es ist gar nicht schwer die Regeln einzuhalten!
Komm vorbei und überzeug Dich selbst!

Von Rena Krege

„Der beste, technische Freund des Menschen ist das Einrad.“
So in ungefähr drückte sich Aristoteles aus. Vielleicht aber
auch irgendwie anders.

Das Einradfahren ist ein Teamsport, aber auch Einzel- und
Paarsport.

von Lara Intek



Das Wichtigste beim Einradfahren ist der Teamgeist. Ohne
ihn würden die Einradler keine Übungen wie: Ringelpietz,
Torfahrt usw. schaffen.

Wir Einradfahrer üben jeden Donnerstag, Freitag und
Dienstag. Wir fahren zu zweit, dritt und mehr, üben für Prü-
fungen und manchmal auch für Auftritte.

Es macht jedem Spaß. Hier können wir die Balance und Ge-
schicklichkeit trainieren.

Ca. 20 Minuten vor Ende des Trainings dürfen wir Einrad
Freestylekids mit den Hochrädern und sonstigen Spezial-
rädern fahren. Danach spielen wir noch ein Abschlussspiel,
das wir selber auswählen dürfen.

Ein- bis zweimal im Jahr finden Führerschein-Prüfungen
statt. Dort können wir die zuvor geübten Tricks zeigen und
die Prüfung bestehen.

von Paula Stuckert und Linda Spielmanns



Fahrradaktionstag in Hanau

Die Einrad Freestylekids der TSGE waren am Samstag, den 6. Mai zum siebten Mal Mitakteure des Hanauer Fahrradaktionstages.

Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.) hat uns auch in diesem Jahr wieder eingeladen mitzufahren und den Tag etwas mitzugestalten.

Mit einigen Einrad-Kindern und vielen Mamas, Papas, Geschwistern, Großeltern und Freunden, ging es durch die Hanauer Innenstadt. Wir verteilten Luftballons und Flyer. Das Wetter meinte es wirklich gut, es war sehr warm und die Innenstadt war voll mit Bummlern und Fahrradinteressierten. Nach dem Korso durch Hanau ging es für alle Einrad Free-

stylekids auf schnellstem Wege zur nächsten Eisdiele, wo man sich etwas Abkühlung holte.

Dann wurde fleißig der Stand des Fahrradmuseums, das einige kuriose Fahrgelegenheiten hatte, geplündert. Die Einradler waren begeistert, und nach kurzer Zeit stand schon das Lieblingsgerät fest.

Es war eine gelungene Aktion, der bestimmt noch viele folgen werden.

Wer Interesse am Einrad fahren und erlernen hat, kann sich gerne auf unserer Homepage informieren und Kontakt zu uns aufnehmen. Wir freuen uns!



So beginnt das Neue Jahr ganz entspannt.....

Schon seit einigen Jahren wird beim Einrad keine Weihnachtsfeier veranstaltet, da fast jeder, so kurz vor Weihnachten, im Stress steckt, oder aber auf sehr vielen Weihnachtsfeiern vertreten ist. Wir veranstalten statt dessen für all unsere Abteilungsmitglieder und deren Familien eine Neujahrsempfangsfeier. Da sind alle entspannter, und so beginnt das Training für alle wieder neu. Dieses Jahr fand



die Feier im Januar statt. Einige Eltern waren wieder mutig und wagten sich selbst auf die Einräder. Die Kinder haben nicht schlecht gestaunt, als ihre Eltern sich erst langsam, dann immer flotter auf diesem wackeligen Gefährt fortbewegt haben. Für

die Eltern war dies zwar anstrengend, aber man konnte schon Naturtalente erkennen.

Zwischendurch konnte sich jeder am Buffet bedienen. Wir Trainer haben gebacken und viele kleine Leckereien zusammengestellt. Auch für alle Durstigen war gesorgt.



Floorball: TSG Erlensee holt vier Vize-Hessenmeisterschaften

Bei den Floorballern neigt sich die Saison dem Ende. Lediglich die U17 Junioren sind noch im Einsatz. Die vier Juniorenteams der Floorballer der TSG Erlensee beendeten ihre laufenden Hessenligen und konnten dabei mit der U11, U15 und der U17 drei Vize-Hessenmeisterschaften einheimsen. Die Herren Teams schlossen als Titelverteidiger die Saison jeweils als Dritter ab.

U11 Kleinfeld/Kleintor Hessenliga



Als jüngste Mannschaft der TSG Erlensee Abt. Floorball konnte die U11 in dieser Saison mit seinem neuen Trainerduo Dominik Rudin und Niklas Grünwald den zweiten Platz in der Abschlusstabelle der Hessenliga vor den Frankfurt Falcons erringen. Lediglich der TSV Tollwut Ebersgöns war in dieser Runde deutlich stärker und holte verdient den Titel. Die TSGE konnte in 10 Spielen sieben Siege, zwei Niederlagen in der regulären Spielzeit und eine nach Verlängerung einfahren. Mit Justus Dietz und Marlon Dito schafften es zwei Nachwuchsspieler in die Top 10 der Scorerliste. Das U11 Vize-Hessenmeister-Team besteht aus Kapitän Justus Dietz (27 Tore/8 Vorlagen), Marlon Dito (22/5), Justin Drosd, Ryan Heitzenröder (13/2), Daniel Mohr (2/6), Matthes Müller (1/0), Jaden Scott (6/4), Felix Then (3/1), Sebastian Witte (5/4) und Luca Gabriel Wittwer.

U13 Kleinfeld Hessenliga



Die U13 Mannschaft der TSG Erlensee beschloss ihre diesjährige Spielrunde auf Rang fünf. Während der kompletten Saison konnte das Team nur einen Sieg einfahren. Aber die kampfstarke Auftritte in den beiden letzten Spielen, die knapp mit 6:8 und 6:10 gegen den Tabellendritten aus Ebersgöns verloren wurden, machen Mut für die kommende Saison und zeigen, dass in der Mannschaft mehr Potential steckt, als sie bisher ausgeschöpft hat. Absolut erwähnenswert ist, dass bei dieser Mannschaft viele den Sprung aus der jüngsten Altersklasse U11 in die U13 problemlos gemeistert haben und sich schon gut in der höheren Altersstaffel behaupten können. Bester Scorer ist der auch noch für die U11 spielberechtigte Felix Then auf Platz 17 der Hessenliga-Scorerliste. Den fünften Platz in der Hessenliga eroberten angeführt vom Trainerteam Dominik Rudin und Niklas Grünwald in dieser Spielzeit Torhüter Dominik Muzikant sowie auf dem Feld Leon Bielanowicz (2 Tore/3 Vorlagen), Maya Birnbaum (6/6), Justus Dietz, Justin Drosd, Kapitän Johannes Helmer (5/2), Matous Jahn (7/0), Anna Müller (4/0), Niclas Rasch (3/0), Jaden Scott, Felix Then (10/3), Sebastian Witte und Julian Zwergel (2/2).

U15 Kleinfeld Hessenliga



Die U15 Mannschaft, trainiert von Florian und Benjamin Rudin, verpasste mit zwei Punkten Rückstand denkbar knapp den Hessenmeistertitel. Das lag auch sicher an mehreren Ausfällen während der Saison. So konnte beispielsweise Spielantreiber und Leistungsträger Manuel Helmer nur in fünf von neun Spielen mitwirken, Nelia Müller zog sich am vorletzten Spieltag einen Außenbandriss zu und ein technisch ohne jeden Zweifel sehr starker Patrick Eichner konnte seine gute Frühform vom Saisonstart leider nicht über die komplette Saison halten. Es hätte also mehr werden können als ein Vizemeistertitel, der aber auch eine großartige Leistung und damit ein Grund zum Feiern ist. Das geballte Offensivpotential des Teams drückt sich in der Scorerliste der U15 Hessenliga aus, in der die ersten drei Plätze von den

TSGE Spielern Patrick Eichner, Timo Stadtländer und Manuel Helmer eingenommen werden.

Damit hatte sich die TSGE U15 die Teilnahme am Qualifikationsturnier der Region West zu den Deutschen Meisterschaften erspielt, das Mitte Mai in Bonn stattfand. Dort unterlag der hessische Vizemeister den NRW Teams SSF Dragons Bonn mit 7:17 und der DJK Holzbüttgen mit 7:15. Im Hessenderby wurden die Frankfurt Falcons mit 12:11 geschlagen. Damit verpasste die TSGE U15 die Quali für die DM.

In dieser Saison kamen bisher zum Einsatz: Torhüter Dominik Muzikant, Emily Birnbaum (1 Tor/o Vorlagen), Patrick Eichner (31/15), Johannes Helmer (0/2), Manuel Helmer (26/10), Nelia Müller (3/0), Timo Stadtländer (27/11), Eileen Traxel (2/2) und Alexander Witte (8/0).

U17 Kleinfeld Hessenliga

Die älteste Juniorenmannschaft der TSG Erlensee, das erstmals am Spielbetrieb teilnehmende U17 Team, hatte ähnlich wie die U15 Mannschaft mit einigen Widrigkeiten zu kämpfen, zumal es personell auch eine große Schnittmenge zwischen den beiden Teams gibt. So fehlten während der Saison Stammtorhüter Noah Pongratz nach einem Armbruch sowie Nelia Müller nach einem Bänderriss. Janik Lenz und Manuel Helmer standen auch nur sehr eingeschränkt zur Verfügung. So stand am Ende der Saison, in der man sich vielleicht mehr ausgerechnet hatte, der Vizetitel mit sechs Siegen in neun Spielen, einem Erfolg nach Verlängerung und zwei Niederlagen bei einer Torbilanz von 134:53. Sicherlich ist dies zunächst einmal eine Enttäuschung aber man muss die effektiv bessere Leistung des Teams aus Ebersgöns neidlos anerkennen und sportlich fair zum Gewinn der Hessenmeisterschaft gratulieren. Mit Dominik Rudin, Johannes Herrmann, Patrick Eichner und Timo Stadtländer schafften es vier TSGE Spieler in die Top 10 der Scorerliste. Auch die U17 konnte sich für das im Mai in Erlensee stattgefundene DM Qualifikationsturnier der Region West qualifizieren. Bei der U17 waren diese Saison folgende Spielerinnen und Spieler mit an Bord: Michelle Di Cristofano und Noah Pongratz (beide Torhüter), Johannes Herrmann (33 Tore/24 Vorlagen), Kapitän Dominik Rudin (34/23), Janik Lenz (7/4), Patrick Eichner (25/6), Timo Stadtländer (21/4), Johannes Helmer (0/1), Manuel Helmer (13/12), Eileen Traxel (1/1) und Nelia Müller.



U17 Großfeld Westauswahl – Winter-Trophy in Dresden – Sommer-Trophy in Donauwörth

Bereits seit einigen Jahren nehmen immer wieder einzelne TSGE Juniorenspieler an den U17 Westauswahl Lehrgängen der Region West sowie den Turnieren von Floorball Deutschland teil. Der Bundesverband möchte damit Deutschlands beste Juniorenspieler zweimal im Jahr auf großen Turnieren zusammenbringen und für die U17 und U19 Nationalmannschaften scouten. Im Januar waren die TSGE Spieler Dominik Rudin, Johannes Herrmann, Manuel Helmer und Patrick Eichner beim historischen ersten Trophy Sieg der Westauswahl in Dresden dabei. Über Pfingsten wird die Sommer-Trophy in Donauwörth ausgetragen. Auch hier werden die oben genannten TSGE Spieler wieder dabei sein und versuchen, den im Winter errungenen Titel zu verteidigen.

Fazit Junioren

Die an den Tabellen abzulesende Ergebnisse spiegeln die gute Jugendarbeit der Floorball Abteilung wider. Die meisten Juniorenspieler sind seit den Minis oder der U11 über viele Jahre im Trainings- und Spielbetrieb aktiv. Unsere Trainerteams versuchen dabei nicht nur Technik, Kondition und Siegeswillen zu vermitteln, sondern stellen auch den Spaß an der Bewegung und den Teamgeist über den sportlichen Erfolg. Für eine Kleinstadt wie Erlensee sind vier Juniorenteams im Spielbetrieb einer Randsportart wie Floorball nicht selbstverständlich und deshalb als großer Erfolg zu werten. Neben dem großen deutschen Sport-Flaggschiff Fußball kann kaum eine andere Sportart seinen Platz behaupten, speziell im Juniorenbereich. Immer wieder verlieren wir Toptalente an den Fußball oder auch an andere Sportarten bzw. verändertes Freizeitverhalten. Eine Bindung an unseren Sport kann deshalb nur über den Spaß am Spiel und der Gemeinschaft mit einer guten Beziehungsarbeit unserer Trainer passieren. Hier gilt unser Dank den Juniorentrainerteams Niklas Grünwald und Dominik Rudin (U11 & U13) sowie Benjamin und Florian Rudin (U15 & U17), die immer bereit sind, hier eine große Verantwortung zu übernehmen.

Herren Kleinfeld Hessenliga

In der Hessenliga Herren Kleinfeld trat die TSGE, wie in der Vorsaison auch, mit zwei Teams an. Allerdings verteilte sie die Kräfte neu, um der zweiten Mannschaft eine realistische Wettbewerbsfähigkeit zu ermöglichen. Die Erste, die als Titelverteidiger in die Runde gestartet war, wurde am Ende dritter. Die Zweite mit Spielertrainer Sven Berg wurde schlussendlich sechster und hatte einige gute Spiele, speziell auch gegen Teams, die am Ende in der Tabelle vor ihnen standen. Mit dem dritten Platz verpasste die erste Mannschaft unter der Leitung von Spielertrainer Patrick Effenberger die Teilnahme an der DM Quali. Bei den Topscorern

finden sich auch einige Erlenseer wieder, u.a. auch wieder Benjamin Rudin und Patrick Trageser. Diese Saison kamen bei der TSGE 1 zum Einsatz Goalie Patrick Effenberger und auf dem Feld Ruben Brauer (12 Tore/5 Vorlagen), Patrick Eichner (3/0), Niklas Grünwald (15/11), Michael Jäger (14/11), Artur Lyzlov (4/2), Benjamin Rudin (51/21), Dominik Rudin (14/4), Florian Rudin (6/4) und Oto Steinbergs (9/10). Für die TSGE 2 waren lizenziert die Torhüter Christian Fuchs und Jan Claus Windirsch sowie auf dem Feld Lea Berg (11 Tore/8 Vorlagen), Sven Berg (22/14), Johannes Herrmann (19/11), Max Kaltschnee (3/1), Abdullah Karaman (4/4), Luca Lauermann (2/1), Daniel Schneider (7/3), Patrick Trageser (28/20) und Marvin Zeller (2/2).

Herren Großfeld Regionalliga West

In der Regionalliga West musste das Großfeldteam von Spielertrainer Sven Berg eine echte Übergangssaison spielen. Nils Feuer war als Abgang nicht zu ersetzen. Michael Jäger und Artur Lyzlov, die beide in den letzten Jahren wichtige Stützen des Teams waren, fielen nach gutem Saisonstart komplett aus. Roland Krivanek verletzte sich am Knie und Florian Rudin fiel für 2 Spieltage verletzt aus. Dann beendete auch noch Mike Herrmann während der Saison vorzeitig aus persönlichen Gründen seine Karriere. Nur sieben von 18 Spielern schafften die volle Anzahl von 12 Spielen in dieser Runde. Es war am Ende eine gebrauchte Saison.

Mit dem kompletten Team gelang ein guter Saisonstart des Regionalliga-Meisters 2015/2016. Zunächst gab es einige klare Siege und nur eine Niederlage nach Verlängerung gegen Ebersgöns. Doch dann brachen wichtige Stützen im Team weg und die Mannschaft verlor an Substanz und musste auch einige unangenehme Niederlagen hinnehmen. Am Ende der regulären Saison fand man sich auf Platz 4 wieder, in einer zugegebenermaßen erstarkten und sehr ausgeglichenen Regionalliga. Im Play Off Halbfinale bekam man es dann mit dem Vorrundenprimus TSV Tollwut Ebersgöns zu tun. In zwei Spielen setzte sich Ebersgöns klar mit 5:2 und 10:2 durch. In den Spielen um Platz 3/4 gegen die Marburger Elche setzte sich die TSGE mit 11:6 und 11:12 durch und konnte sich damit den dritten Rang sichern. Auch wenn die TSGE den Titel der Vorsaison nicht verteidigen konnte stellt sie mit Benjamin Rudin den Topscorer der regulären Runde, der auch in das MVP Team der Liga gewählt wurde. Aber die Saison hatte auch positive Seiten. Mit Lea Berg hat das Team einen Neuzugang aus Marburg gut integriert, die sich von Spiel zu Spiel steigerte und eine feste Größe im zweiten Abwehrblock wurde. Damit hatte die TSGE als einziges Team mit Lea und Sven Berg ein Ehepaar zusammen auf dem Feld. Mit dem 15jährigen Johannes Herrmann konnte ein weiterer Jugendspieler den Sprung zu den Herren erfolgreich nehmen. Und so sorgte die TSGE für ein weiteres Novum in der Liga, wenn nicht sogar bundesweit,

denn zu Saisonbeginn standen Vater Mike Herrmann und Sohn Johannes Herrmann erstmals gemeinsam auf dem Großfeld in einem Team. Mit Daniel Schneider konnte der nächste Jugendspieler ebenfalls erste Regionalligaluft schnuppern. Aufgrund der knappen Personalsituation wurde die Integration der jungen Spieler schneller vorgenommen, als geplant. Dominik Rudin und Johannes Herrmann, die beide zum Saisonstart gerade mal 14 Jahre jung waren, sind mittlerweile beide Stammspieler bei den Herren.

Im Großfeldkader der TSGE wurden diese Saison lizenziert: Für das Tor Patrick Effenberger (12 Spiele/0 Tore/ 3 Vorlagen), Jan Claus Windirsch (8/0/0) und Christian Fuchs (2/0/0). Als Feldspieler waren im Einsatz Lea Berg (12/0/0), Sven Berg (12/5/8), Ruben Brauer (12/3/2), Niklas Grünwald (10/2/1), Johannes Herrmann (12/3/3), Mike Herrmann (6/0/1), Michael Jäger (4/2/1), Roland Krivanek (4/2/2), Artur Lyzlov (2/2/1), Benjamin Rudin (12/21/10), Dominik Rudin (12/6/4), Florian Rudin (8/1/1), Daniel Schneider (6/0/0), Oto Steinbergs (10/0/0) und Patrick Trageser (11/14/3).

Herren Großfeld Floorball Deutschland Pokal

Im Stena Line Floorball Deutschland Pokal musste die TSGE erst in der zweiten Runde eingreifen. Bei den Unihockey Iglers Dresden II gab es einen klaren 9:4 Erfolg und damit den Einzug in die nächste Runde. Dort gab es dann in der heimischen Großsporthalle gegen den Zweitligaspitzenreiter SC DHfK Leipzig eine deutliche 6:14 Schlappe. Wobei sich die TSGE mit einem Zwischenspur im zweiten Drittel von 2:7 bis auf 5:8 heran spielte. Aber dann setzte sich die Klasse der Leipziger durch.

Weitere Infos unter www.tsge.de/floorball

Fotos: Herren und U17 von Wolfgang Racek

U11, U13, U15 mit den Smartphones der Eltern bei Spieltagen



Legenden gegen TSGE – Abschiedsspiel von Mike Herrmann



Gemeinsamer Jubel nach Tor von Mike Herrmann

Am Samstag, den 20. Mai 2017, fand in der Erlenseer Großsporthalle ein besonderer Sport-Event statt. Das Floorball-Spiel der „Legenden“ gegen das aktuelle Großfeld Team der TSG Erlensee 1874 e.V., das Abschiedsspiel des langjährigen „Capitano“ der TSGE, Mike Herrmann.

Er wollte kein eigenes Abschiedsspiel, da kein anderer TSGE-Spieler vor ihm ein solches hatte. Deshalb hat er ein Team von verdienten Spielern zusammengestellt, von denen den meisten auch ein solches Abschiedsspiel zugestanden hätte, das Legenden-Team.

Mit von der Partie waren Frederik Brosien, der Mitbegründer und langjährige Abteilungsleiter der Floorballabteilung sowie einer der besten und wichtigsten Spieler der Vergangenheit. Er war und ist der wahrscheinlich wichtigste und verdienteste Mann in der Geschichte des Floorball in Erlensee. Ebenfalls dabei waren als ehemalige TSGE-Spieler: Andreas Lindner, Alexander Hasenkamp, Dominik Kratz, Monika Malczyk, Jan Claus Windirsch, Benjamin Raab, Alexander Schejbal, Björn Fiedler, Nils Feuer, Christian Hügel und Christian Wellert. Aber es standen auch ehemalige Gegner mit auf dem Feld. Walter Doornveld vom Lieblingsrivalen aus Butzbach, Mitbegründer und erster Präsident des damals im Erlenseer Jugendzentrum gegründeten Hessischen Unihockey Verbandes und natürlich Tobias Jungcurt, ehemaliger Spieler der Frankfurt Falcons, der im Jugendzentrum seinen Zivildienst absolvierte und ebenfalls zur Gründercrew des Landesverbandes gehörte. Für das aktuelle Herren Team waren Sven Berg, Lea Berg, Ruben Brauer, Benjamin Rudin, Dominik Rudin, Patrick Trageser, Oto Steinbergs, Michael Jäger, Christian Fuchs, Jan Claus Windirsch, Daniel Schneider und Luca Lauermann auf dem Feld.

Moderiert von Marcel Créde, Ehrenamtlicher beim Team Kinder- und Jugendarbeit in Erlensee, und der verletzten TSGE-Legende Roman Schefold, liefen die Spieler des aktuellen TSGE Teams um 11:50 Uhr durch dichten Nebel und Discolicht ein. Anschließend wurden die Legenden einzeln vorgestellt bis zum Schluss Mike Herrmann durch einen



Noch ein paar Dankesworte

Spalier der beiden Teams das Feld betrat. Das Startbully bestritten Martin Hinkel und Alexander Hoffmann. Hinkel hat Floorball damals noch als Unihockey über die Sportgruppe der Ev. Jugendarbeit nach Erlensee gebracht und Hoffmann war ein Mann der ersten Stunde der Abteilung der TSGE. Das Spiel stand unter der Leitung der beiden Nachwuchsspieler Timo Stadtländer und Johannes Herrmann.

Die Spieler genossen die 3 x 20 min Spielzeit bei großer Unterstützung der Zuschauer sichtlich. Capitano Mike Herrmann setzte noch den einen oder anderen Check und wurde seinem Ruf als kompromissloser Verteidiger gerecht. Allerdings forderten die Fans so lange ein Herrmann-Tor, bis Mike Herrmann im letzten Durchgang von der Abwehr in den Sturm wechselte und ihm tatsächlich das heiß ersehnte Tor gelang. Am Ende stand ein deutlicher 20:4 Erfolg der aktuellen Mannschaft auf der Anzeigetafel.

Anschließend gab es am Micro noch einige Dankesworte von Moderator Roman Schefold, Hauptprotagonist Mike Herrmann und dem TSGE Vorsitzenden Lindner. Es war ein schöner, manchmal auch bewegender, aber auf jeden Fall würdiger Abschied, der mit einem gemeinsamen Grillnachmittag abgerundet wurde.



*Alle Beteiligten auf einem Abschlussbild
Fotos von Wolfgang Racek; Bild rechts auf dem Titel: Mike Herrmann kommt durch den Spalier der Spieler aufs Feld*

MKK Hallensportschau 2017 in Schlüchtern

Die diesjährige Hallensportschau des Sportkreises Main-Kinzig fand dieses Mal in Schlüchtern statt. Knapp 500 Zuschauer ließen sich von den verschiedenen Sportgruppen, darunter unter anderem Turnen, Showtanz, Tischtennis und Einrad, begeistern.

Auch die TSG Erlensee wurde in Form ihrer Hap-Ki-Do Gruppe vertreten. Die Hap-Ki-Doin lieferten dabei eine spektakuläre Show ab und zeigten verschiedene Tritte, Schläge, Techniken und Showeinlagen, wie Flugrollen und das Zertreten von Brettern. Den Abschluss machte der Trainer Daniel Wagner mit dem Zerschlagen zweier Steine.



Neue Höhen für Hap-Ki-Do im MKK

Aufgrund der kürzlich vergangenen Geschehnisse wechseln nun mehrere Hap-Ki-Do Abteilungen verschiedener Vereine ihre Stilrichtung. Davon betroffen sind der TV Windecken, die TSG Erlensee, die TG Hanau, der SV Oberdorfelden und die SG Bruchköbel, inklusive ihrer Trainer Daniel Wagner, Jason Urban und Isabelle Winkler.

Anstelle des alten Stils wird in den Vereinen nun die Stilrichtung Chun Ki Do unterrichtet. Chun Ki Do wurde vom Großmeister Han-Young Choi kreiert, der bei einem der Begründer des Hap-Ki-Do gelernt hat. Es ist also eine Rückkehr zum Ursprung. Dabei verhält es sich wie bei einem Fluss, den man zurückverfolgt. An der Quelle ist es immer reiner. Die Vereine werden dabei von dem Großmeister Roman Urban

(8. Dan) und dem Meister Torsten Kerber (4. Dan), die beide bei Choi trainiert haben, unterstützt. Sie versprechen sich durch den Wechsel Ruhe und ein besseres Training. Ein weiterer Vorteil ist eine vernetzte und internationale Hap-Ki-Do Welt, unter anderem mit Kontakten in die USA, Asien, Afrika und dem Ursprungsland Korea.



Erste Hap-Ki-Do Prüfung in neuer Stilrichtung

Am Sonntag, den 23.04.2017, fand in der Ballsporthalle der Turn- und Sportgemeinde Erlensee die erste Hap-Ki-Do Gürtelprüfung unter der neuen Stilrichtung Chun Ki Do statt. Die Teilnehmer sowie die Eltern und Freunde waren hellauf vom Ablauf und der Vorführung der Techniken begeistert. Es wurden insgesamt knapp 70 Hap-Ki-Do Sportler aus den drei Vereinen TSG Erlensee, TG Hanau und SG Bruchköbel geprüft. Das Highlight der Prüfung war die Schwarzgurtprüfung von Daniel Wagner. Die Prüfer waren Torsten Kerber (4. Dan) und Roman Urban (8. Dan). Die Prüfung wurde erstmals von den Trainern der drei Vereine Daniel Wagner, Jason Urban und Isabelle Winkler organi-

siert. Alle Teilnehmer haben die Prüfung erfolgreich bestanden und lernen im Training nun neue Techniken.

Ein großer Dank gilt auch den Eltern und Freunden der Teilnehmer, die mit Essensspenden, sowie beim Auf- und Abbau geholfen haben. Danke auch an die Sparkasse für das Leihen ihrer Hüpfburg. Alle Teilnehmer hatten großen Spaß.



Über 100 Hap-Ki-Do Mitglieder in der TSGE

Die Abteilung Hap-Ki-Do startete erstmals im November 2013 und schloss die Lücke, welche die Ju-Justsu Abteilung mit ihrem Austritt hinterließ. Die Abteilung begann zuerst mit dem Kindertraining und erweiterte ihr Angebot dann ein Jahr später um das Training für die Erwachsenen. Der

Trainer war und ist aktuell Daniel Wagner und erhält Unterstützung von Alexander Wagner und Julia Heinzinger. Im Mai 2017 hat die Abteilung es nun nach dreieinhalb Jahren geschafft und feiert über 100 Mitglieder. Die TSGE hat nun die größte Hap-Ki-Do Abteilung in ganz Hessen.

Trainingszeiten

Tag	Zeit	Gruppe	Übungsleiter	Halle
Dienstag	16:00-17:00	Kinder 3-5 Jahre	D. Wagner	Neuer Löwe
Dienstag	17:00-18:00	Kinder Anfänger	D. Wagner	Neuer Löwe
Dienstag	18:00-19:00	Kinder Fortgeschrittene	D. Wagner	Neuer Löwe
Dienstag	19:00-20:30	Kinder ab 14 Jahren und Erwachsene	D. Wagner	Neuer Löwe
Donnerstag	17:00-18:00	Kinder Anfänger	D. Wagner	Ballsporthalle
Donnerstag	18:00-19:00	Kinder Fortgeschrittene	D. Wagner	Ballsporthalle
Donnerstag	19:00-20:30	Kinder ab 14 Jahren und Erwachsene	D. Wagner	Ballsporthalle
Sonntag	11:00-13:00	Für alle nach Vereinbarung	D. Wagner	Ballsporthalle

Hap-Ki-Do Lehrgang in Holland



Die Hap-Ki-Do Abteilung der TSG Erlensee war am Wochenende vom 19.05 bis zum 21.05. bei einem großen Hap-Ki-Do Lehrgang in Holland durch die zwei Mitglieder Daniel Wagner und Julia Heinzinger vertreten. Sie begleiteten Meister Torsten Kerber, der mit dem Organisator des IHC (International Hap-ki-Do Cooperation) und des NHB (Nederlandse Hap-Ki-Do Bond) Lehrgangs auch privat befreundet ist. Auf dem Lehrgang waren verschiedene Stilrichtungen und Hap-Ki-Do Meister, allen voran Großmeister Franz-Josef Wolf, vertreten. Die Teilnehmer lernten neben verschiedener Techniken zum Befreien aus unterschiedlichen Situationen auch das Kontern von Angriffen. Zusätzlich wurde in einigen Unterrichtseinheiten der Umgang mit Waffen wie Stock, Messer und Schwert gezeigt. Ein weiteres Highlight war die Feuershow, die Torsten Kerber gemeinsam mit seiner Frau als Burning Dragons zeigte. Alle Teilnehmer hatten sehr viel Spaß und freuen sich schon auf den nächsten gemeinsamen Lehrgang.

Termine

Aktuell werden verschiedene Termine, wie Lehrgänge für Einsteiger und Fortgeschrittene, Familienkurse, Feste und Kooperationen mit anderen Vereinen geplant. Ein besonderes Highlight wird die Koreareise im Sommer 2018 sein.

Wenn ihr nun auch Teil einer ganz neuen Bewegung mit frischem Wind sein wollt, die ihre Wurzeln nicht vergisst, dann kommt zu einem Probetraining vorbei.

Kontakt: info@hapkido.de

Mountainbiken bei der TSGE

Seit nunmehr vielen Jahren gibt es die Abteilung Mountainbike bei der TSGE.

Wir sind eine kleine, bunt gemischte Truppe. Zu unseren Touren treffen wir uns immer sonntags um 10:30 Uhr vor der Tennishalle der TSG Erlensee. Zu den beliebtesten Zielen gehören der Rodenbacher Wald, der Buchberg und der Hahnenkamm bei Alzenau. Bergauf sind wir eher gemütlich unterwegs, bergab fahren wir überwiegend auf trails in jeder Könnersstufe. Denn auf unseren Ausfahrten verbessern wir auch ständig unsere Fahrtechnik.

Als Highlight ist für dieses Jahr Biken auf der MIL-1 geplant. Dabei handelt es sich um eine trail-Runde bei Miltenberg. Auf einer Strecke von fast 30 Kilometern überwindet man fast 1.000 Höhenmeter und hat viel Spaß auf 4 angelegten trails und in einem Funpark.



Falls du Lust bekommen hast, bei uns mal zu schnuppern bzw. mitzufahren, dann rufe an oder schicke eine E-Mail : **Udo Speiser 0175 - 95 58 931, bike@tsge.de**.



DR. SABINE WERTHMANN

Rechtsanwältin & Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Familienrecht | Erbrecht | Mediation | Verkehrsrecht
Arzthaftungsrecht | Arbeitsrecht | Mietrecht

Bahnhofstr. 6a
(Altes Rathaus)
63526 Erlensee

Tel. 06183/928150
Fax 06183/928152

E-Mail: info@kanzlei-werthmann.de



www.kanzlei-werthmann.de

Ausflug der Senioren Sportgruppe

Am Donnerstag, den 10. August 2017 plant die Seniorengymnastikgruppe wieder ihren alljährlichen Tagesausflug. Mit dem Bus geht es am Morgen nach Kleinsassen. Nach einem kleinem Imbiss wird man uns im Pfundsmuseum Maße, Waagen und Gewichte der verschiedensten Berufe aus fast allen Ländern, Erdteilen und Zeitaltern näher bringen.

Dann geht es mit dem Bus weiter nach Spahl (thüringische Rhön). In der Gaststätte „Heile Schern“ essen wir zu Mittag. Gleich nebenan gibt es das 1. Rhöner Spaßmuseum, wo man Historisches, Kurioses und Witziges aus dem „Rhöner Land-leben“ entdecken kann.

Bevor es am späten Nachmittag nach Erlensee geht, kann man bei Kaffee und Kuchen entspannen.

Der Preis von ca. 25-30 Euro beinhaltet die Fahrt und jeweilige Eintritte mit Führung.

Abfahrtszeiten, Haltestellen usw. werden Ende Juli bekannt gegeben.

Fragen, Kontakt und Anmeldung über Inge Giese
Tel. 06183-5661.

FITNESS

Übungsleiterwechsel im Abend – Yoga

Unsere beliebte Übungsleiterin Vera Heilmann wird sich berufsbedingt eine Auszeit von ihren Yoga Stunden von voraussichtlich einem Jahr nehmen. Schade !!

Die gute Nachricht ist, dass Edmee Nelges, die auch bereits einige Male Vertretung für Vera gemacht hat, ihre Stunden übernehmen wird. Wir freuen uns schon sehr auf neue Herausforderungen im Yoga und wünschen Vera ein nicht zu arbeitsreiches Jahr und Edmee, dass sie sich bei

uns im Verein wohl fühlt und ihr die Stunden mit uns viel Freude bereiten!

Kursbeginn ist voraussichtlich am Donnerstag, den 3. August 2017 (bitte auf das neue Fitnessangebot schauen, wenn es herauskommt).

Petra Dickhaut ■

sport@tsge.de

Versicherungsagentur

KRÖLL

Die richtige Adresse für:

**Lebens-
Kranken-
Sach-Versicherungen
DAS Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen**

**Alzenau-Michelbach · Spessartstraße 38
Telefon (0 60 23) 24 50**

**GERHARD LIPPERT
ELEKTROBAU**



**MEISTERBETRIEB
Ausführung
sämtlicher
Elektroarbeiten**

Lindenstraße 13
63526 Erlensee
63519 Postfach 1224
Tel. (0 61 83) 13 49
Fax (0 61 83) 12 60

Saisoneroöffnung der Tennisplätze

Am 23. April eröffnete die Tennisabteilung der TSG Erlensee offiziell ihre Saison. Die Abteilung lud zum Frühschoppen ein.

Bei gutem Wetter und super Zustand der Plätze wurden bereits die ersten spannenden Spiele ausgetragen.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Es wurde gegrillt und die leckeren Salate fanden guten Zuspruch.

Wir freuen uns auf die Saison.

Andrea Speiser ■

Schnauzturnier der TSGE



19 Teilnehmer spielten beim diesjährigen Schnauz-Turnier der TSGE Abteilung Tennis mit.

In zwei spannenden Runden setzte sich am Ende Heidi Zimmerling mit 43 Punkten auf Platz 1, Gabi Niedenthal machte mit 36 Punkten den Platz 2 für sich klar. Nach einem spannenden Stechen um Platz 3 gewann Andrea Speiser mit 35 Punkten. Also in diesem Jahr eine gewaltige Frauenpower. Nach der Siegerehrung waren alle noch in nette Gespräche vertieft und der Abend klang gemütlich aus.

Damen-Doppel-Spaß

Samstagabend, den 04.03. um viertel vor Sechs fand in der Tennishalle der TSG Erlensee das erste vereinsinterne Turnier 2017 der Abteilung Tennis statt. 24 Frauen, ganz gemischt im Alter bis 65, haben sich zum diesjährigen Damen-Doppel-Spaß angemeldet.

Aufgrund guter Vorbereitung, kompetenter Turnierleitung und perfekt abgestimmter Organisation war die Stimmung bei dem zum 3. Mal ausgetragenen Turnier sportlich ausgelassen und alle hatten Spaß. Das Turnier wurde in 8 Runden (2x4) à 30 Minuten ausgetragen. Jede Teilnehmerin konnte die gewonnenen Spiele am Ende einer Runde bei sich verbuchen. Eine zufällige Zusammensetzung der Paarungen war Garant für Chancengleichheit trotz unterschiedlicher Spielstärken. Den dritten Platz des Turnieres teilten sich Katja Führ und die beiden Youngsters. Platz zwei konnte Andrea Speiser für sich verbuchen. Siegerin des diesjährigen Damen-Doppel-Spaß Turniers wurde Margita Merkel. Ihr Fazit: „Es hat mir viel Spaß gemacht und ich freue mich, den Titel im nächsten Jahr verteidigen zu können“.

Vielen Dank an alle Organisatoren und Helfer.



HERMANN IMMOBILIEN CUP 2017

LK-TURNIER

Konkurrenzen Damen 30 • Herren und Herren 40



ERLENSEE

12.07. - 16.07.2017

VERANSTALTUNGSORT: ERLensee, KONRAD-ADENAUER-STRASSE 27-29

Turnierzeiten:
Mittwoch/Donnerstag/Freitag ab 17.30 Uhr - Samstag/Sonntag ab 10.00 Uhr

EINTRITT: FREI

WWW.TSGE-TENNIS.DE

Tolle Auftritte der TSGE Schautanzgruppe „Dancing Devils“

Die Schautanzgruppe „Dancing Devils“ begeisterte das Publikum mit ihrem neuen Schautanz „Dschungel“ bei der Abendsitzung der Chorgemeinschaft Erlensee und am Faschingstreiben der TSG Erlensee. Die Gruppe besticht nicht nur durch ihre ausgefallenen Tanzideen, sondern vor allem durch die akrobatischen Elemente. Um sich Inspirationen einzuholen besuchte die Gruppe am 25.3.17 das Tanzturnier „Faszination Tanzsport“ der Freien Turner Dörnigheim. Die nächsten geplanten Auftritte sind am Erlenseer Stadtfest im Juni 2017.

Die 13 Mädchen mit Ihren beiden Trainerinnen Anja Fabry und Monika Wittlich suchen noch Mädchen im Alter von 9 bis 12 Jahren, die Spaß an kreativem Tanz haben und möglichst aus dem Bereich Turnen oder Ballett kommen. Wer Lust hat, soll einfach dienstags zwischen 17.30 – 19.00 Uhr in die TSGE Ballsportthalle kommen.



**Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.**

**Sparkasse
Hanau**

Filiale Erlensee Rückinger Str. 9 Telefon 06183 9156-6 E-Mail erlensee@sparkasse-hanau.de

Erlenseer Schülerinnen auf Tabellenplatz 1

Auch in der Rückrunde 2016/2017 schickte die Tischtennis-Abteilung der TSGE wieder vier Nachwuchsmannschaften ins Rennen.

Die männliche Jugend I absolvierte die Rückrunde in der Kreisliga – für einige Spieler die letzte Halbsaison im Juniorenbereich. Nach einem Auftaktsieg musste die Mannschaft leider einige Zeit auf den nächsten Erfolg warten. In der Endabrechnung stehen zwei Siegen sieben Pleiten gegenüber, was für Tabellenplatz 8 reichte. Bester Einzelspieler mit einer Bilanz von 8:8 war Marcel Pohl, gefolgt von Marco Möller (5:6). In den Doppeln waren Marcel Pohl und Martin Rupp mit 5:3 Siegen am erfolgreichsten.

In der 2. Kreisklasse ging die zweite Männliche Jugend an die Platten. Dort hatte das Team eine schwierige Halbserie hinter sich. Das Unentschieden im zweiten Rückrundenspiel sollte der einzige Punktgewinn für die junge Mannschaft bleiben. Mit 7:8 Einzeln war Jonah Pohl der fleißigste Punktesammler in Reihen der Erlenseer.

Die A-Schüler starteten wie in der Hinrunde in der 2. Kreisklasse. In den zehn Partien konnte der TSGE-Nachwuchs drei Erfolge bei sieben Niederlagen einfahren. Dies reichte in der Endabrechnung zum fünften Tabellenplatz. Beste Einzelspieler waren Marie Christin Meyer mit vier Siegen aus fünf Partien sowie Justus Dietz, der die Hälfte

seiner zehn Einzel siegreich gestalten konnte.

Die Erlenseer Schülerinnen gingen auch in der zweiten Saisonhälfte in einer der wenigen Spielklassen mit ausschließlich weiblichen Mannschaften an den Start – und das äußerst erfolgreich. In der Kreisliga der Schülerinnen und der weiblichen Jugend landeten die Erlenseerinnen mit sechs Siegen bei jeweils einem Remis und einer Niederlage auf dem ersten Tabellenrang. Marie Christin Meyer spielte dabei eine perfekte Halbrunde. Sie entschied nicht nur alle 13 Einzel für sich, sondern blieb auch im Doppel mit Kira Will ungeschlagen (4:0). Kira überzeugte ebenso mit ihrer 16:4 Einzelbilanz. Herzlichen Glückwunsch!

Erstes „Vierertisch-Doppeltturnier“ der TSGE ein voller Erfolg

Am Samstag, den 13.5.2017 schloss die Tischtennisabteilung die Saison mit einem ganz besonderen Event ab.

Beim „Vierertisch“ wird aus vier handelsüblichen Tischtennisplatten ein großer Tisch errichtet. Die Regeln sind grundsätzlich die gleichen wie beim normalen Tischtennis. Allerdings macht die größere Spielfläche einige Abweichungen erforderlich. So darf der Ball etwa zweimal auf der eigenen Tischhälfte aufspringen, bevor er geschlagen werden muss. Die Aufschläge erfolgen dagegen ähnlich wie beim Tennis.

Nach mehreren Stunden Spiel und Spaß im Modus „Jeder gegen jeden“ konnten sich Matthias Brühl und Frederik Brosien den Titel sichern. Auf



dem zweiten Rang liefen Alexander Hasenkamp und Dennis Wiesenberg ein. Dritte wurden Christoph Bryant und Frank Hofmann.

Spielerische Hinführung zum Tischtennis für Kinder ab 5 Jahren

Die Tischtennisabteilung der TSG Erlensee bietet ab sofort ein neues Angebot für alle Mädchen und Jungen ab ungefähr fünf Jahren an. Unter Leitung der langjährigen Jugendleiterin und Trainerin Martina Pusch werden die Kinder im Spiel mit kleinen und großen Bällen langsam

an den Tischtennissport herangeführt.

Das Angebot findet jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr in der kleinen Schulturnhalle der Georg-Büchner-Schule statt.

Ran an die Tische!

Nach der Winterpause hieß es auch für die zwei Damen- und drei Herrenmannschaften der TSG Erlensee wieder: Ran an die Tische!

Nachdem die erste Damenmannschaft das Jahr 2016 auf dem dritten Tabellenplatz mit 5 Minuspunkten beendet hatte, lief die Rückrunde in der Bezirksliga wie am Schnürchen. Das Quintett spielte eine fast perfekte zweite Halbserie, in der sich die Erlenseerinnen lediglich dem Meister aus Hain-Gründau geschlagen geben mussten. Die anderen acht Partien konnten alle, teilweise deutlich gewonnen werden. Die besten Einzelbilanzen verbuchten Silke Epp mit herausragenden 15:4 Siegen, dicht gefolgt von Spitzenspielerin Christine Putzo, die nur eine Niederlage mehr einstecken musste.

In der 1. Kreisklasse lag die zweite Damenmannschaft zur „Saisonhalbzeit“ mit 14:4 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz. Leider konnte das Team nicht ganz an die starke erste Saisonhälfte anknüpfen. Vier Siegen standen am Ende zwei Unentschieden und drei Niederlagen gegenüber. Erfolgreichste Einzelspielerin in Reihen der Mannschaft war Sabine Wienand mit 14:7 Erfolgen, während Rosi Lücke 13 Siege bei elf Niederlagen einfuhr. Die beiden waren mit 15:3 Siegen zudem das beste Doppel der Liga.

Die erste Herrenmannschaft beende-

te die Hinrunde mit ausgeglichenem Spielverhältnis mit deutlichem Rückstand auf die Aufstiegsplätze. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen zu Beginn der Rückrunde legte das Sextett allerdings einen beachtlichen Zwischenspur hin. Sechs Erfolge aus den folgenden sieben Spielen brachten die Erlenseer in Kombination mit der schwächelnden Konkurrenz noch einmal in Schlagdistanz zum Relegationsplatz. Diesen verpasste das Team allerdings ersatzgeschwächt mit einer Niederlage am letzten Spieltag. Verlass war einmal mehr auf das vordere Paarkreuz, in dem Dino Cocchiararo mit 19:2 und Andre Pohl mit 12:5 reichlich punkteten. Bemerkenswert war zudem die Stärke in den Doppel: Die TSGE hatte die besten Doppelstatistiken der Liga. Die drei etatmäßigen Doppel legten zusammen genommen eine herausragende 18:5-Bilanz auf.

Die verjüngte zweite Herrenmannschaft konnte die gute Hinserie bestätigen und die Saison im gesicherten Tabellenmittelfeld beenden, was eine deutliche Steigerung zur Vorsaison bedeutet. In der Rückrunde war das Team dreimal siegreich, erspielte sich zwei Unentschieden und musste die Tische sechsmal mit gesenkten Köpfen verlassen. Noch erfreulicher als die „nackten Zahlen“ ist allerdings die stetige Weiterentwicklung der jungen Spieler. Christoph Bryant machte

einen großen Sprung nach vorne und war mit 12:3 bester Einzelspieler, gefolgt von Frederik Brosien (9:6) und dem 17-jährigen Maximilian Mazurek (10:8), der mit Christoph zudem in sechs Doppeln ungeschlagen blieb.

Ebenfalls im Mittelfeld des Tableaus beendete die dritte Herrenmannschaft nach fünf Erfolgen, vier Niederlagen und zwei Remis die Saison in der 2. Kreisklasse. Neben dem Routinier Otmar Noschitzka (14:5 Einzelerfolge), erwies sich Alexander Hasenkamp als fleißigster Punktesammler. Seine 12 Siege bei drei Niederlagen schraubten seine Saisonbilanz auf sensationelle 22:6 Erfolge, was umso bemerkenswerter ist, wenn man bedenkt, dass diese erst seine zweite Saison ist. Ebenfalls erfreulich waren die Einsätze des Jugendersatzspielers Marcel Pohl, der seine drei Einsätze mit 6:0 abschloss.

Da nach der Saison vor der Saison ist, richtet sich der Blick der Tischtennisabteilung schon jetzt auf die kommende Spielzeit. In dieser wird die TSG Erlensee dank Neuzugängen und Wiedereinsteigern, vor allem aber dank der eigenen Jugendarbeit seit Jahrzehnten wieder eine vierte Herrenmannschaft melden, wohlgermerkt in Zeiten, in denen die Mitgliederzahlen des hessischen Tischtennisverbandes deutlich rückläufig sind.

Bezirksminimeisterschaften

Am 22. April 2017 fand in Künzell der Bezirksentscheid der Minimeisterschaften statt. Spielberechtigt sind Kinder, die noch nicht am Mannschaftsspielbetrieb teilnehmen und sich in den Orts- und Kreisentscheiden qualifiziert haben. Mit Daniel Quirin und Kenny Wong vertraten zwei Nachwuchsspieler die Farben der TSGE.

In der Altersklasse 10 erreichte Daniel Quirin die Runde der letzten Acht. Kenny Wong startete in der Altersklasse 8 und landete ebenfalls unter den besten acht Spieler auf Bezirksebene.



Aufbau einer weiblichen Volleyballjugend

Nachdem im letzten Jahr die Volleyballjugend unter der Leitung des Abteilungsleiters Karlheinz Dickhaut gegründet wurde, ist die Leitung seit diesem Jahr von zwei Spielerinnen der Damenmannschaft, Kim Achtert und Dorota Konopka, übernommen worden.

Mit viel Spaß und Engagement wachsen die Mädels und ihre Trainerinnen zu einer Mannschaft zusammen. Mittlerweile sind es 15 Mädels im Alter von 12-15 Jahren, die sich in der kommenden Saison mit anderen Mannschaften in der Jugendrunde aus dem Bezirk Mitte messen möchten. Für dieses Ziel trainieren sie mittwochs von 17:30 – 19:00 Uhr in der Ballsporthalle. Die hochmotivierten Volleyballerinnen trainieren neben Technik auch Koordination, Kraft und Ausdauer, welche die Grundsteine vieler Sportarten sind. Seit kurzem können die Mädels auch einen weiteren Trainingstermin wahrnehmen. Immer samstags findet ein Zusatztraining der Damenmannschaft statt, welches nun auch für die Volleyball-Mädels geöffnet ist. Dort hat die weibliche Jugend die Chance, sich unter der Leitung von Oliver Schulze, Trainer der Damenmannschaft, zu verbessern. Der Zusammenhalt mit der Damenmannschaft ist bereits bei den letzten Spieltagen der vergangenen Runde gewachsen. Beim Heimspieltag haben viele Mädels sich im Anfeuern geübt und einige sind sogar mit zum Auswärts-spiel gefahren. Am letzten Spieltag der Damenmannschaft wurde dann auch schon mal das Feiern geübt, denn die Volleyballdamen feierten gemeinsam mit der Jugend die Meisterschaft.

Die Volleyball-Mädels und ihre Trainerinnen hoffen auf ähnliche Erfolge in der nächsten Saison. Bis dahin trainieren sie konzentriert mit viel Spaß weiter und freuen sich weiterhin über neue Spielerinnen, die diesen Sport ausprobieren wollen.



Volleyball bei den TSGE Hobby-Gruppen macht Spaß

Bewegung, Teamgeist, Spaß – aber kein Leistungsdruck durch Punktspiele. Das macht das Spiel der Hobby-Volleyballer der TSG Erlensee aus. Männer und Frauen, fit gebliebene Ältere wie auch Jugendliche, Könnern und Anfänger spielen seit vielen Jahren einmal wöchentlich zwei Stunden zusammen – am Anfang ein wenig Technik üben und dann mit Ehrgeiz Satz um Satz spielen. Und wir haben noch Platz für neue Teilnehmer. Schnuppert doch einfach mal rein – gleich! Bitte vorher die Website <http://doodle.com/3ptf8pyxhhdvpsi> (den Link findet ihr auch unter <http://www.tsge.de/volleyball/>) aufrufen und nachsehen, wie viele Teilnehmer eingetragen sind.

Es gibt auch noch wirklich kurzfristige Einträge. Ab 6 Teilnehmer findet das Training statt. Wir freuen uns auf euch.

Dienstag von 20:00 – 22:00 Uhr
Großsporthalle der Georg-Büchner-Gesamtschule
 Konrad-Adenauer-Str. 35, 63526 Erlensee

Bezirksliga wir kommen!

Die Damen der TSGE ließen ihren Worten schnell Taten folgen und verzeichneten über die Saison einen Sieg nach dem anderen, womit der vorgenommene direkte Wiederaufstieg in die Bezirksliga mit Bravour gemeistert wurde. Über die gesamte Runde verlor die Mannschaft kein einziges Spiel, lediglich drei Sätze gaben die Damen an ihre Gegner ab. Beim letzten Heimspieltag der Saison wurde dementsprechend ausgiebig gefeiert, nachdem auch hier beide Spiele wieder deutlich gewonnen wurden.

Das Team ist bereits seit April wieder hochmotiviert in die Vorbereitung gestartet, um auch in der kommenden Saison eine gute Figur abzuliefern. Ziel ist ein solider Platz im oberen Drittel der Tabelle, perfekt wäre der erneute Aufstieg in die Bezirksoberliga. Trainer Oliver Schulze ist diesbezüglich zuversichtlich. Für die kommenden Wochen hat er bereits einen intensiven Trainingsplan zusammengestellt, der die Damen ordentlich ins Schwitzen bringen wird. Der Fokus liegt dabei auf einer Verbesserung der Sprung- und Schlagkraft, sowie der Einübung komplexer Spielzüge. Als



Anna Höfler konzentriert beim Aufschlag

Neuzugang begrüßt die Mannschaft Stefanie Machtanz. Neben unserem Trainer Oliver Schulze, der immer die passenden Worte findet und uns motiviert, möchten wir uns auch bei den zahlreichen Zuschauern bedanken, die uns insbesondere bei den Heimspieltagen unterstützen. Damit die kommende Saison auch so gut läuft, freuen wir uns, euch wieder in der Ballsporthalle begrüßen zu dürfen.

Viola Horning ■



Eine gut besetzte Bank bildete in dieser Saison den Grundstein des Erfolgs. Im Vordergrund Doro Konopka vor der Annahme.

Heimspieltage BL Saison 2017/2018

Sa., 23.09.17, 15:00 Uhr
 Sa., 11.11.17, 15:00 Uhr
 Sa., 17.02.18, 15:00 Uhr
 Sa., 17.03.18, 15:00 Uhr

Alle Spiele finden in der Ballsporthalle statt.

Das Titelbild (v. Wolfgang Racek) zeigt die erfolgreiche Meistermannschaft.



Salon Petra



Ohne Voranmeldung

Montag: geschlossen

Di. + Mi. + Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 15:00 Uhr

Hauptstraße 18, Erlensee

Tel. 06183-2412

**Erlenseer
Schlüsseldienst GmbH**



W. M. Maroschan

Industrieservice · Schlosserarbeiten
 Schlüsselfachgeschäft · Sicherheitstechnik
 Schließanlagen

Ladenöffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 16.00-18.30 Uhr
 Samstag
 9.00-13.00 Uhr

Langendiebacher Str. 21, 63526 Erlensee
 Tel. 06183-6687 o. 5917, Fax 919057
 eMail: info@erlenseer-schlüsseldienst.com
 www.erlenseer-schlüsseldienst.com

Wir gratulieren zum Geburtstag

Juli 2017

Herr Siegbert Bretag	01.07.	73
Fr. M. Kühn-Bousonville	02.07.	60
Frau Karola Spors	03.07.	71
Frau Barbara Kochta	03.07.	76
Herr Karl Pallutz	06.07.	71
Fr. Monika Harmes Lipera	07.07.	70
Frau Dorothea Wakan	10.07.	50
Herr Peter Horstmann	11.07.	70
Herr Wilhelm Scherer	11.07.	70
Frau Heidelore Ditter	11.07.	74
Frau Rita Viel	12.07.	78
Frau Renate Gyöngyösi	14.07.	71
Herr Gerhard Schmidt	16.07.	78
Herr Jürgen Kaufmann	18.07.	50
Frau Gerlinde Pittner	18.07.	77
Frau Gertrude Moebius	18.07.	81
Frau Katharina Lissmann	19.07.	91
Herr Jürgen Koch	21.07.	76
Frau Rita Gerlach	24.07.	73
Frau Christel Specht	26.07.	79
Herr Richard Roth	27.07.	71
Frau Renate Mielitz	27.07.	75

August 2017

Herr Günter Dippel	02.08.	70
Herr Bernd Hüller	03.08.	74
Frau Sofia Neidhardt	03.08.	79
Frau Simone Rattay	05.08.	50
Herr Hans-Jörg Molitor	10.08.	50
Fr. Hannelore Dilleuth	10.08.	82
Herr Axel Giesecke	11.08.	50
Frau Eleonore Clement	11.08.	86
Herr Gerhard Ruppel	12.08.	81
Frau Ottilie Schneider	15.08.	75
Herr Wolfgang Herzog	16.08.	77
Frau Beate Leonzi	19.08.	50
Frau Barbara Merlau	19.08.	73
Frau Hildegard Clement	22.08.	70

September 2017

Frau Elvira Kaiser	02.09.	72
Fr. Anneliese Hillenbrand	02.09.	76
Frau Elsbeth Spratler	04.09.	70
Fr. Rosemarie Frost-Unrath	04.09.	73
Frau Petra Gardlowski	05.09.	60
Herr Werner Sußmann	10.09.	85
Frau Hannelore Jehn	11.09.	76
Frau Gerlinde Weilbächer	11.09.	77
Herr Herbert Böhmer	12.09.	76
Frau Luise Rüger	12.09.	85
Herr Johannes Baldy	15.09.	78
Herr Steffen Kräuter	16.09.	50
Frau Hendrika Taube	17.09.	73
Frau Anja Lukas	19.09.	50
Frau Theresia Schöpf	22.09.	73
Frau Relinda Friede	23.09.	78
Herr Werner Schäfer	24.09.	73
Frau Hanna Siebert	27.09.	73
Herr Karl-Alfred Ott	27.09.	78
Hr. Karl Ernst Hergenhan	29.09.	74

Oktober 2017

Frau Margarete Frank	03.10.	76
Fr. Annemarie Wilhelmi	05.10.	70
Herr Manfred Weber	08.10.	75
Frau Margot Stadtmüller	11.10.	79
Frau Natascha Krebs	12.10.	50
Herr Herbert Horst	12.10.	71
Herr Paul Jeschonnek	13.10.	78
Hr. Werner Weißenberger	13.10.	81
Frau Elisabetha Angrisano	15.10.	60
Herr Dietrich Burger	16.10.	72
Frau Elisabeth Hofmann	18.10.	60
Frau Esther Tybussek	22.10.	50
Herr Dieter Hanfstingl	23.10.	71
Herr Dr. Gerd Heckmann	23.10.	73
Herr Helmut Kimmel	27.10.	75
Herr Norbert Weilbächer	28.10.	79
Herr Robert Renger	31.10.	50

November 2017

Frau Doris Bretag	01.11.	70
Frau Brunhilde Kuprian	01.11.	70
Frau Marija Göbel	01.11.	73
Herr Matthias Alraum	02.11.	50
Herr Norbert Scharlach	02.11.	79
Frau Rosi Lauschke	07.11.	91
Frau Rosina Herzog	09.11.	75
Herr Helmut Frank	09.11.	79
Frau Brigitte Liebler	10.11.	72
Herr Dieter Meyer	11.11.	72
Frau Renate Kopp	12.11.	78
Herr Werner Jedlicsek	13.11.	60
Frau Liselotte Billo	13.11.	82
Frau Waltraud Schreiber	16.11.	83
Frau Monika Blaß	17.11.	60
Fr. Hannelore Wohlmann	20.11.	71
Herr Günther Ruth	20.11.	78
Herr Karlheinz Schneider	21.11.	77
Herr Horst Pabst	22.11.	71
Frau Anna Müller	22.11.	74
Herr Peter Fittges	23.11.	73
Fr. Hannelore Reinhardt	23.11.	75
Frau Johanna Schwab	24.11.	70
Frau Elfriede Ruth	25.11.	75
Fr. Roselore Rosenberger	25.11.	83
Fr. Gertrud Weidemeier	26.11.	77
Frau Renate Klee	28.11.	50
Herr Alfred Reinecker	28.11.	86
Frau Hedwig Herzig	29.11.	81
Frau Marie Koch	30.11.	90

Dezember 2017

Herr Dietmar Ruth	01.12.	73
Herr Peter Viel	02.12.	74
Frau Christiane Krause	04.12.	79
Frau Christel Keller	05.12.	80
Frau Eva Maria Rieder	08.12.	77
Frau Edeltraud Ohlberger	09.12.	60
Herr Werner Mielitz	10.12.	81
Herr Jörg Heintz	11.12.	76
Frau Marion Oppermann	14.12.	72
Herr Horst Lisken	15.12.	73
Herr Norbert Schefold	15.12.	75
Frau Heide Kauke	15.12.	77
Frau Christel Gimperlein	15.12.	78
Frau Gertraud Richtsteig	18.12.	76
Herr Paul Brönnner	19.12.	71
Frau Ellen Schürmann	20.12.	72
Frau Hannelore Kress	20.12.	76
Frau Gisa Lang	21.12.	79
Frau Doris Fuchs	24.12.	60
Frau Gisela Schubert	24.12.	77
Herr Peter Richtsteig	24.12.	80
Astrid Schüßler-Weimar	26.12.	60
Herr Jürgen Karrach	28.12.	75
Frau Christl Merbach	28.12.	81
Frau Ursula Heckmann	31.12.	74

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sich in der Geschäftsstelle zu melden.

Gemeinsam 
mehr
erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung.

Wir machen den Weg frei.

 **VR Bank**
Main-Kinzig-Büdingen eG
die Main-Kinzig- und Oberhesse-Bank

Racktours

Reisen und Tagesfahrten

19.07.–23.07.17 Wanderbares Thüringen € 399,– p.P.

4 × ÜF, 1 × Begrüßungsdrink, 1 × Thüringer Büffet, 3 × HP (3-Gang-Menü / Büffet), Kurtaxe, Wandertouren in Begleitung eines Wanderführers

17.08.–20.08.17 Sommernachtstraum im Spreewald € 299,– p.P.

3 × ÜF, 2 × Abendessen, Reiseleitung für Spreewald-Ausflug, Eintritt Fürst-Pückler-Park und Schloss Branitz, Büffet mit Spreewälder Spezialitäten inkl. musikalischer Unterhaltung, Romantische Lampionfahrt

Fahrten im modernen Reisebus inkl. Bordfrühstück auf der Hinfahrt

29.07.17 Mainzer Sommerlichter € 29,– p.P.

30.09.17 Oktoberfest München € 39,– p.P.

01.10.17 Weinwanderung Oppenheim € 15,– p.P.

Anmeldung unter 06183/2247

oder besuchen Sie uns im Reisebüro: Auf dem Hessel 8, Erlensee



Racktours GmbH & Co. KG, Auf dem Hessel 8, Erlensee
Mo–Fr 9–13 Uhr, 14.30–17 Uhr,
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Aktuelle Reisen und News unter www.racktours.de
 facebook.com/racktours

www.racktours.de

METZGEREI IMBISS
Wellert  

**Fleischer-Fachgeschäft
Party- und Plattenservice
Dieter Wellert**



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr (durchgehend)
Samstag 07.45 - 13.00 Uhr

**Erlensee-Center
Am Rathaus 1
63526 Erlensee
Tel.: 0 61 83 / 64 81**

Internet: www.metzgerei-wellert.de
eMail: info@metzgerei-wellert.de

TSGE Weinfest

02.09. & 03.09.

Im Calaminus Park

Hanauer Str. 11 - Erlensee

Samstag ab 17.00 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit Schlager, Hits und Evergreens. An beiden Tagen Herzhaftes vom Grill und Kulinarisches aus der Küche.

Sonntag ab 10.00 Uhr

Gottesdienst

Ehrung von Sportlern und Teams der TSGE
Preise zu gewinnen beim Weinrätsel

Kulinarisches Highlight:
Spezialitäten-Mittagstisch

Mit freundlicher Unterstützung von:



Mit Weinen vom:
Weingut Peth

Verkaufstelle
Hilde Ullrich

